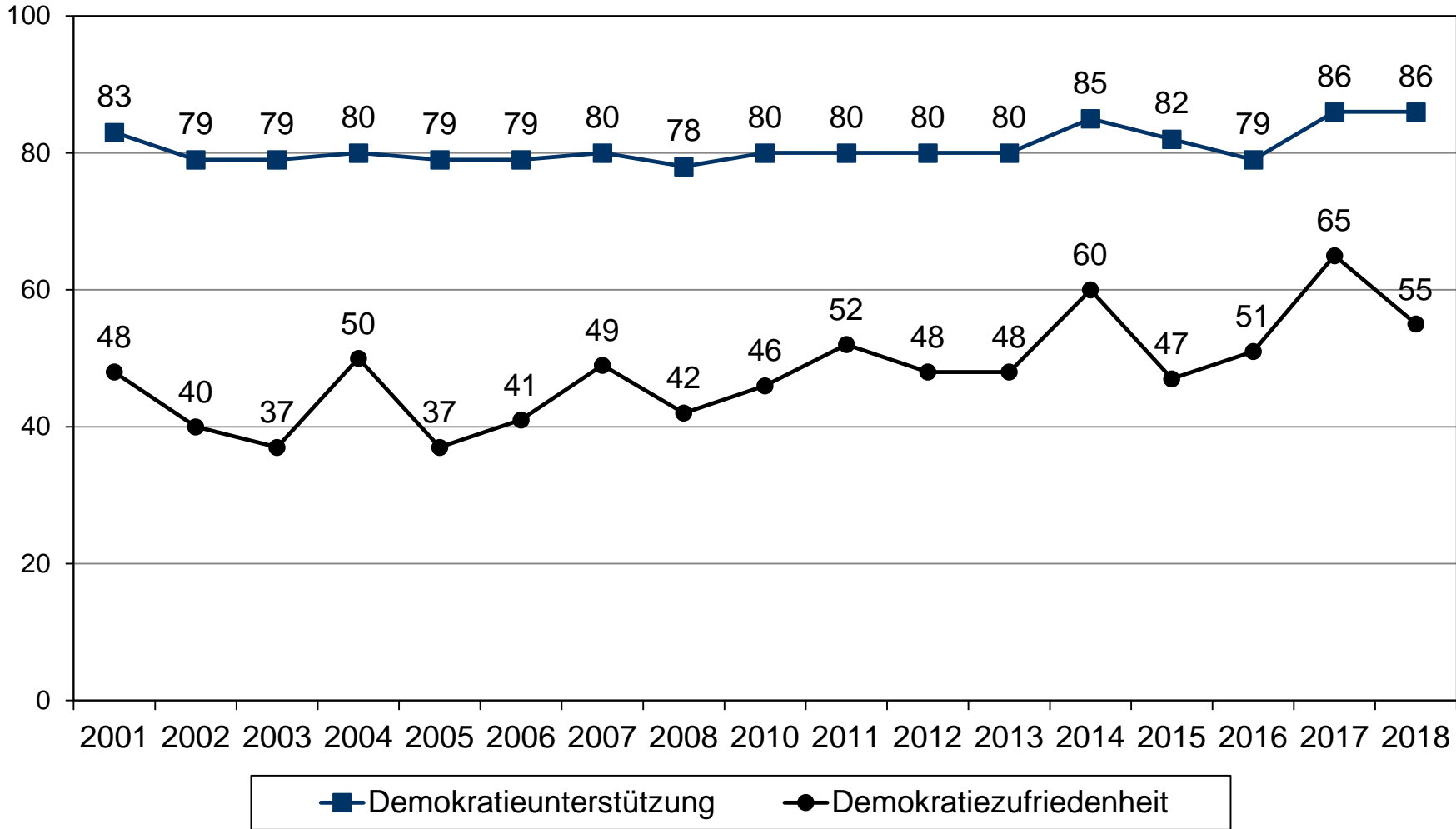


Demokratieunterstützung und Demokratiezufriedenheit

2001–2018

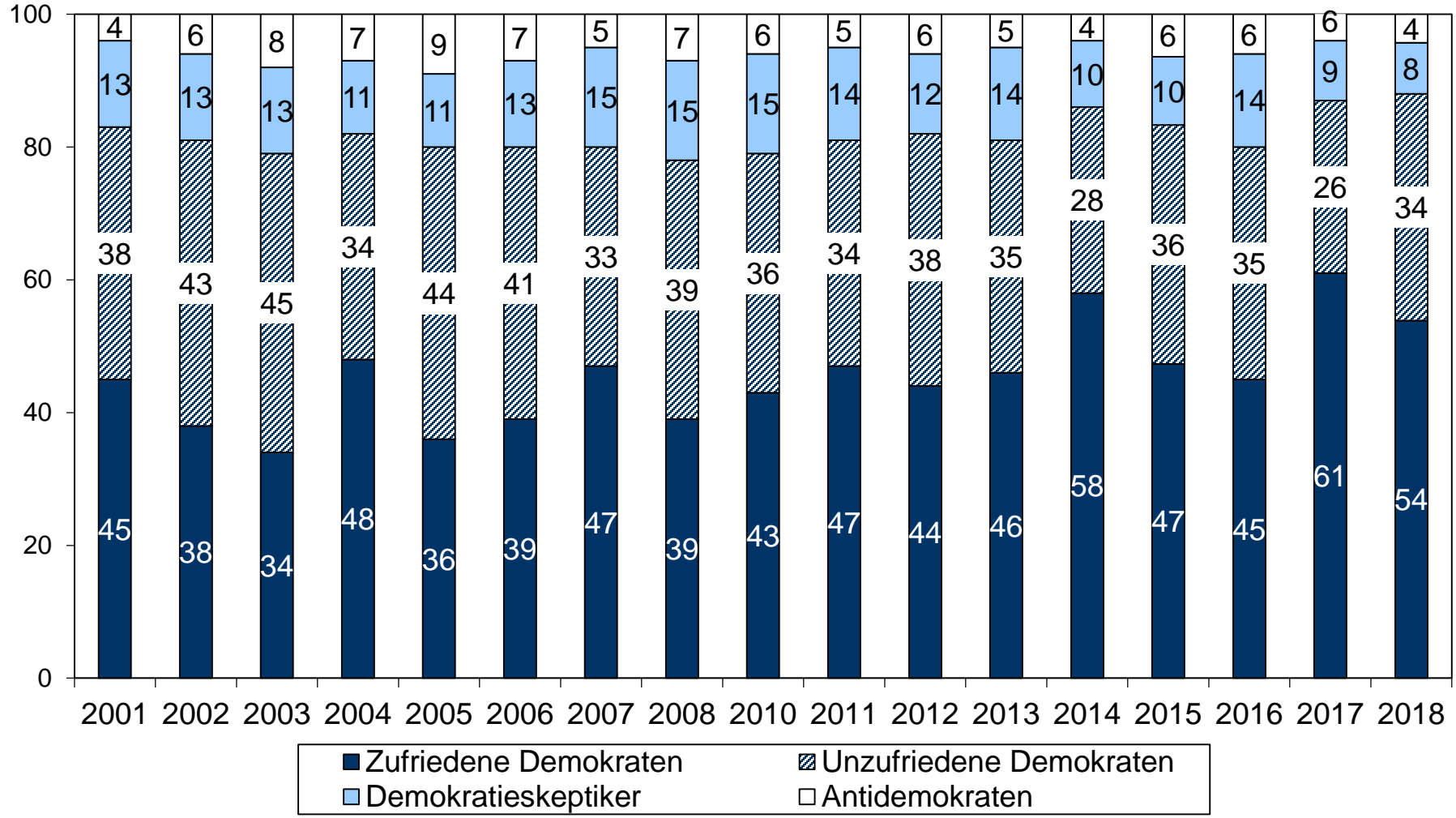
(in Prozent)



Demokratieunterstützung: „Die Demokratie ist die beste aller Staatsideen“ („stimme voll und ganz zu“ und stimme eher zu“ zusammengefasst)

Demokratiezufriedenheit: Wie zufrieden oder unzufrieden sind Sie alles in allem mit der Demokratie, so wie sie in Deutschland in der Praxis funktioniert? („sehr zufrieden“ und „ziemlich zufrieden“ zusammengefasst)

Demokratietypen 2001–2018 (in Prozent)

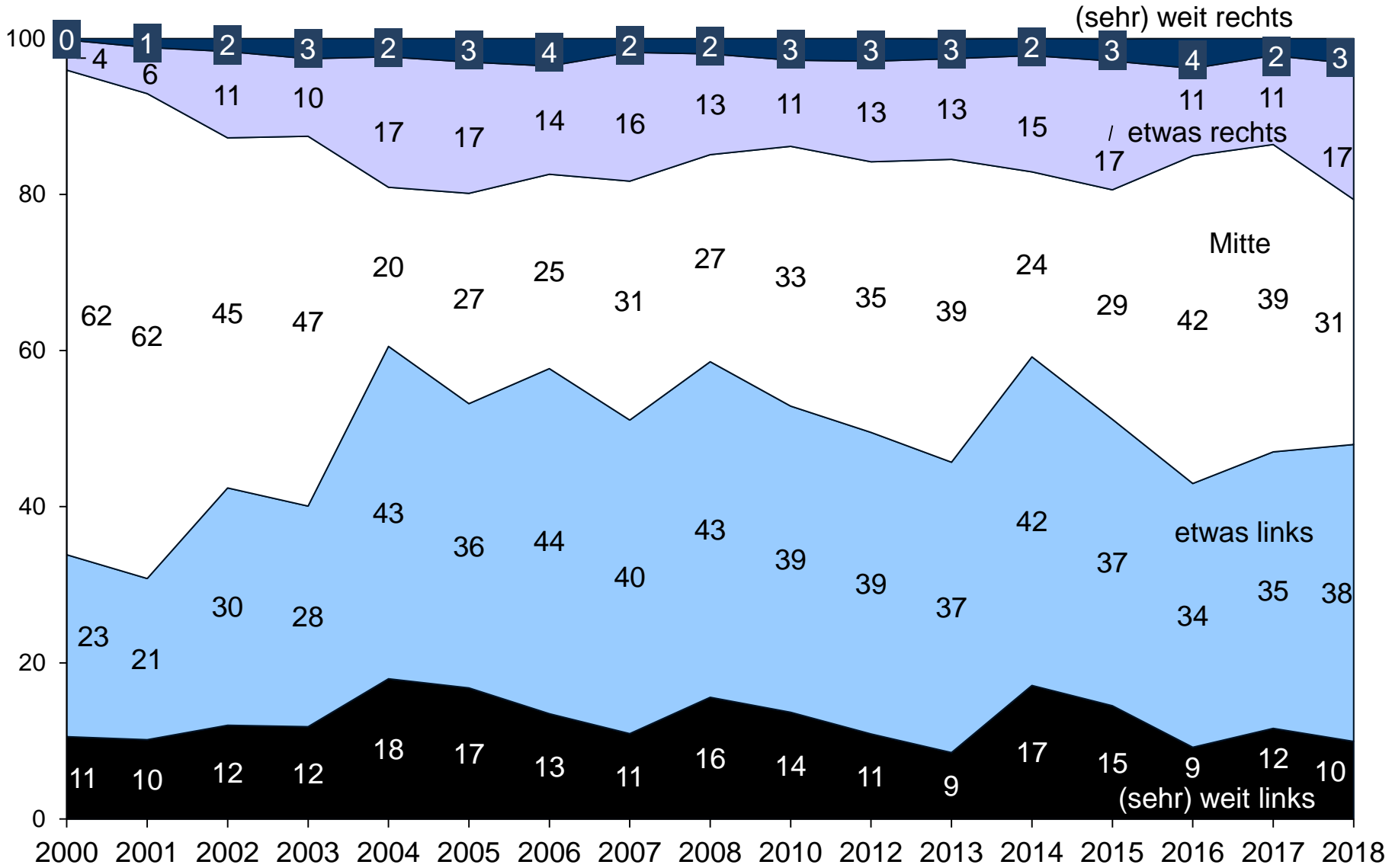


Diese Typologie wird wie folgt gebildet: Wer die Demokratie als beste Staatsidee bejaht und gleichzeitig zufrieden mit ihrem Funktionieren ist, fällt unter die Kategorie „zufriedene Demokraten“. Auch „unzufriedene Demokraten“ bejahen die Demokratie als beste Staatsidee, bewerten jedoch ihr Funktionieren negativ. Wer die Demokratie nicht als beste Staatsidee ansieht, aber auch eine nationale Diktatur ablehnt, kann als „Demokratieskeptiker“ gelten. „Antidemokraten“ lehnen die Demokratie als beste Staatsidee ab und bejahen eine nationale Diktatur als bessere Staatsform.

Selbsteinordnung auf einer politischen Links-Rechts-Skala

2000–2018

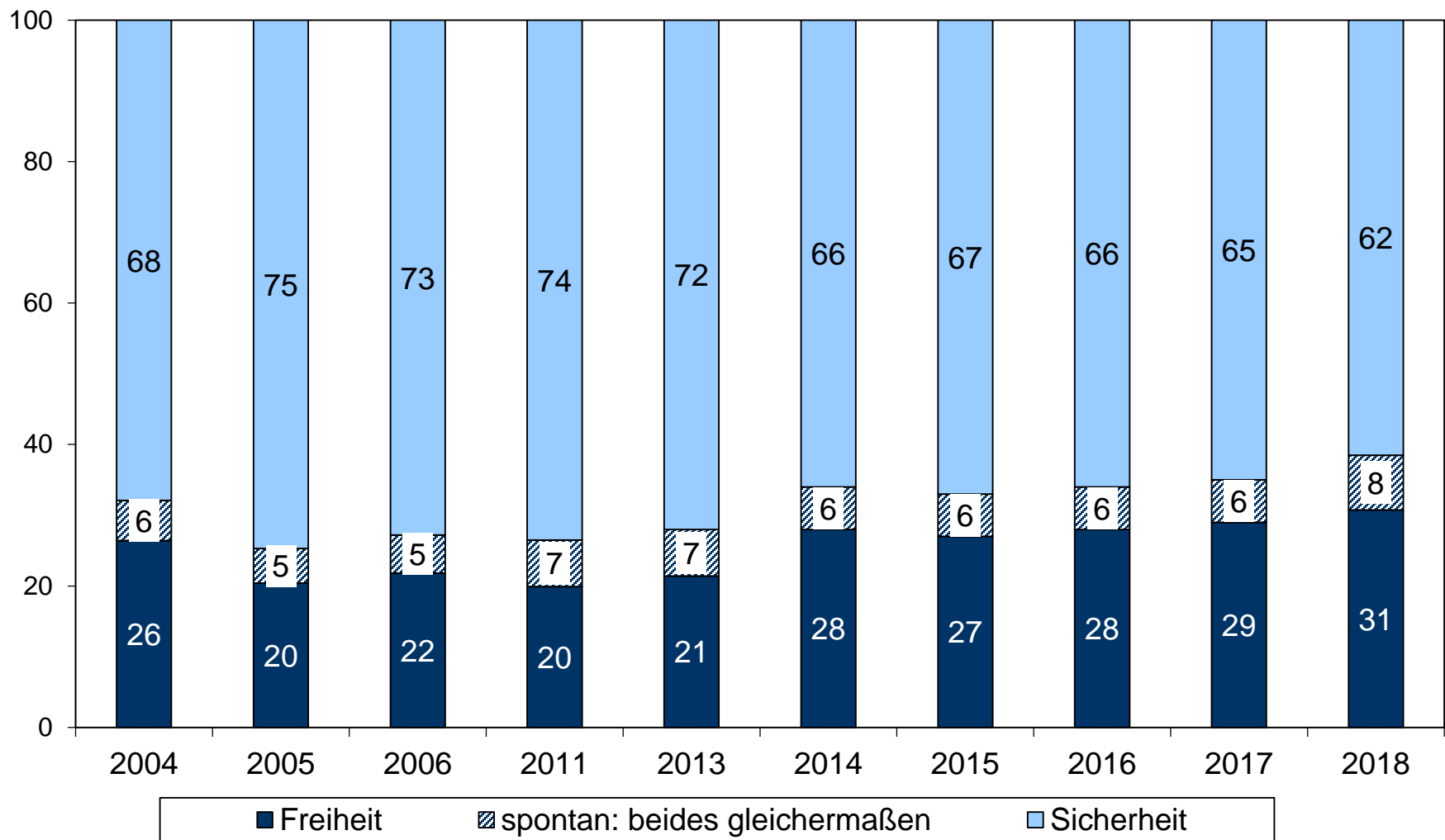
(in Prozent)



Freiheit oder Sicherheit?

2004–2018

(in Prozent)

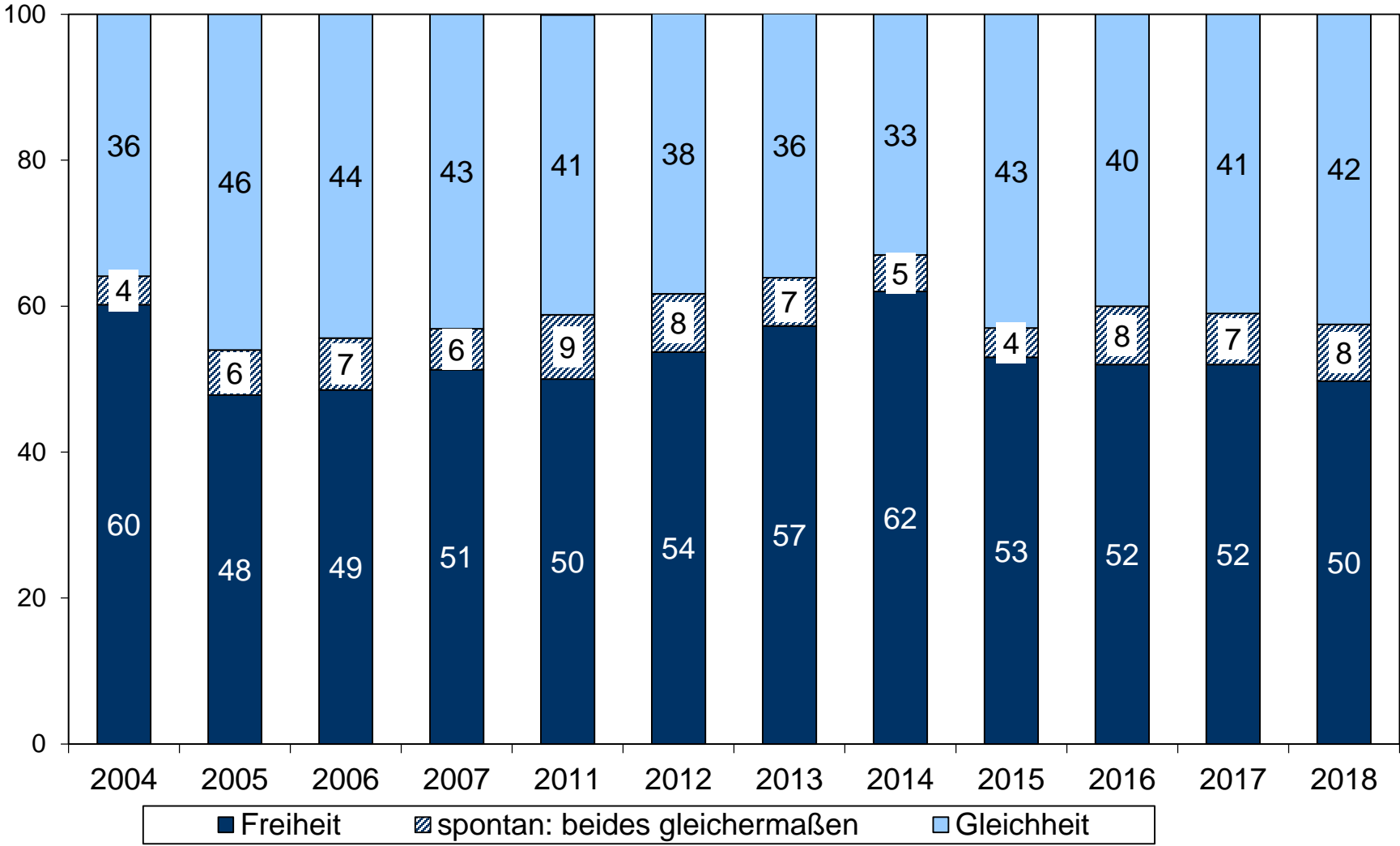


Sicherlich ist beides wichtig: Freiheit und Sicherheit. Aber wenn Sie sich für eines von beiden entscheiden müssten, was wäre Ihnen wichtiger?

Freiheit oder Gleichheit?

2004–2018

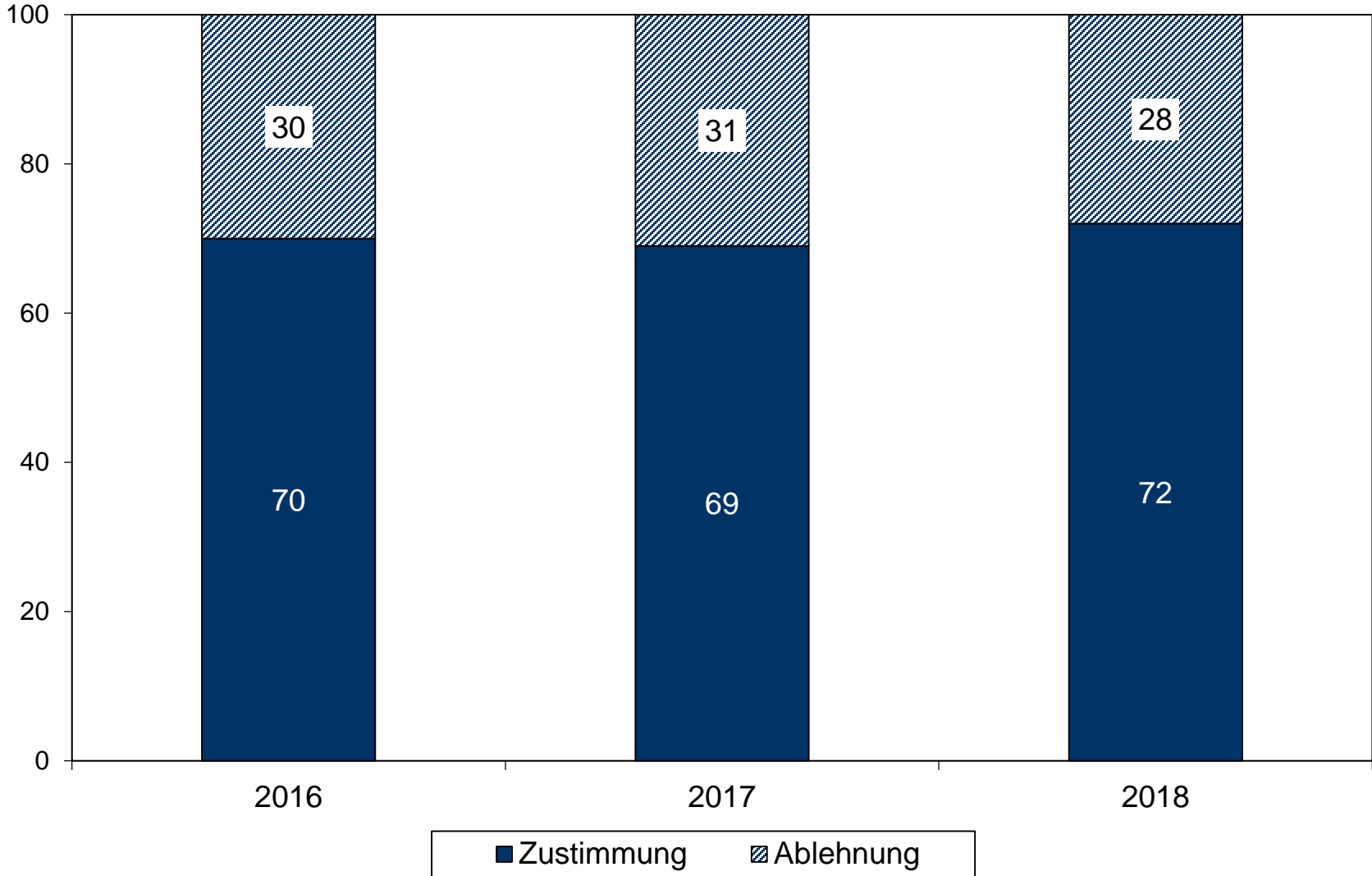
(in Prozent)



Sicherlich ist beides wichtig: Freiheit und Gleichheit. Aber wenn Sie sich für eines von beiden entscheiden müssten, was wäre Ihnen wichtiger?

Demokratiekritik: „In unserer Demokratie werden die Anliegen der Menschen nicht mehr wirksam vertreten.“

2016–2018
(in Prozent)

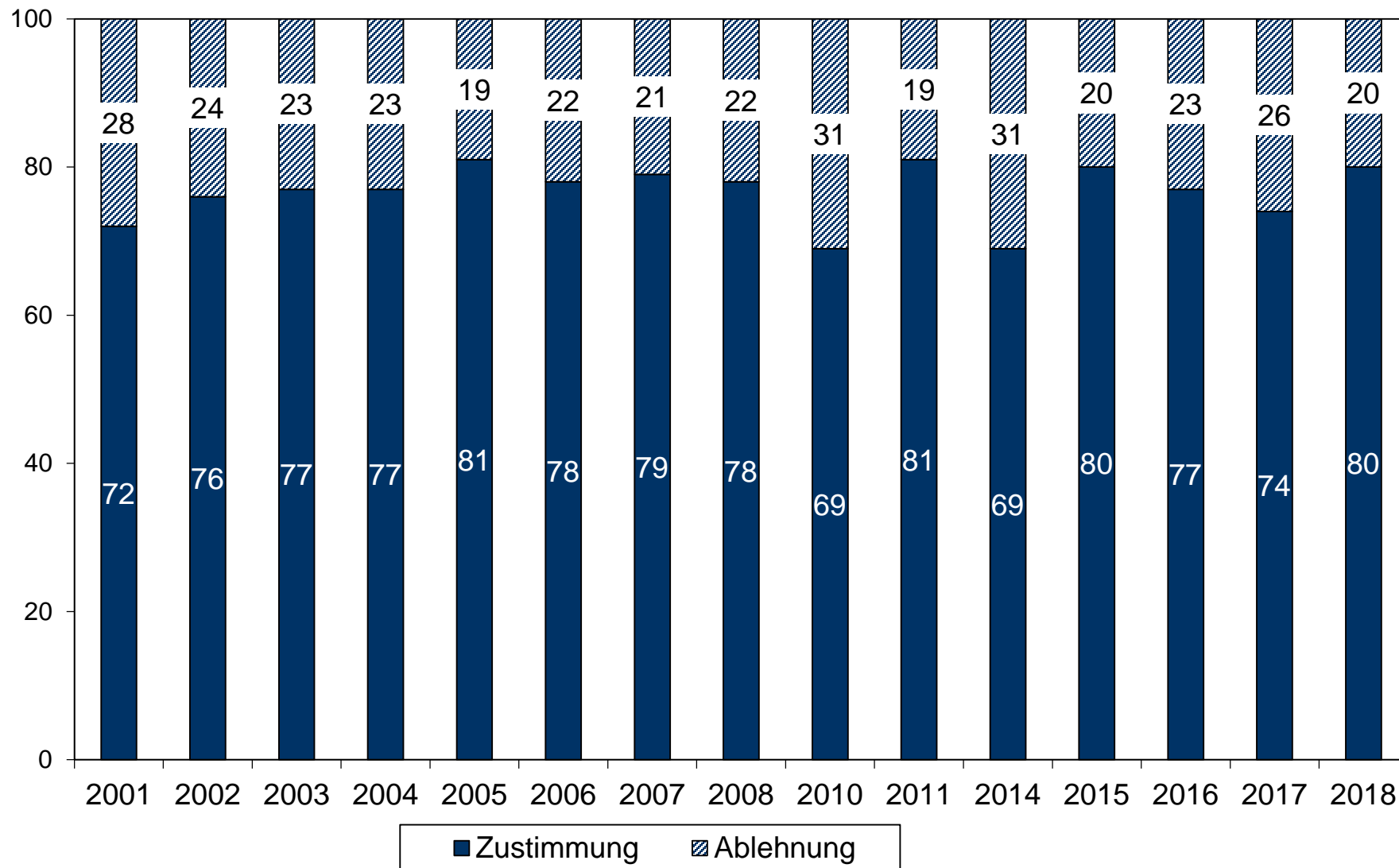


(„stimme voll und ganz zu“ und „stimme eher zu“ / „lehne eher ab“ und „lehne völlig ab“ zusammengefasst)

Parteienverdrossenheit: „Die Parteien wollen nur die Stimmen der Wähler, ihre Ansichten interessieren sie nicht.“

2001–2018

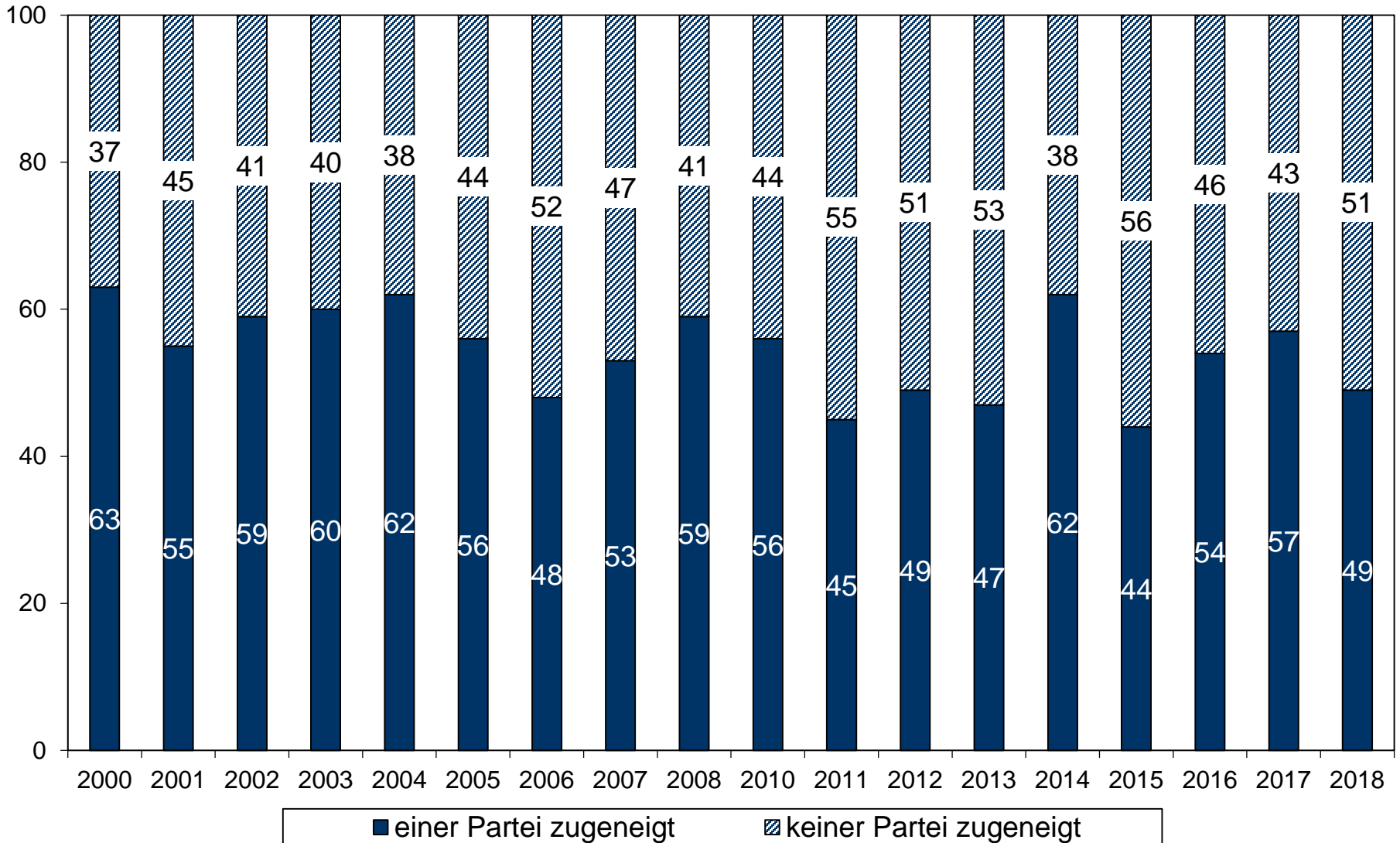
(in Prozent)



(„stimme voll und ganz zu“ und „stimme eher zu“ / „lehne eher ab“ und „lehne völlig ab“ zusammengefasst)



Parteibindung 2000–2018 (in Prozent)

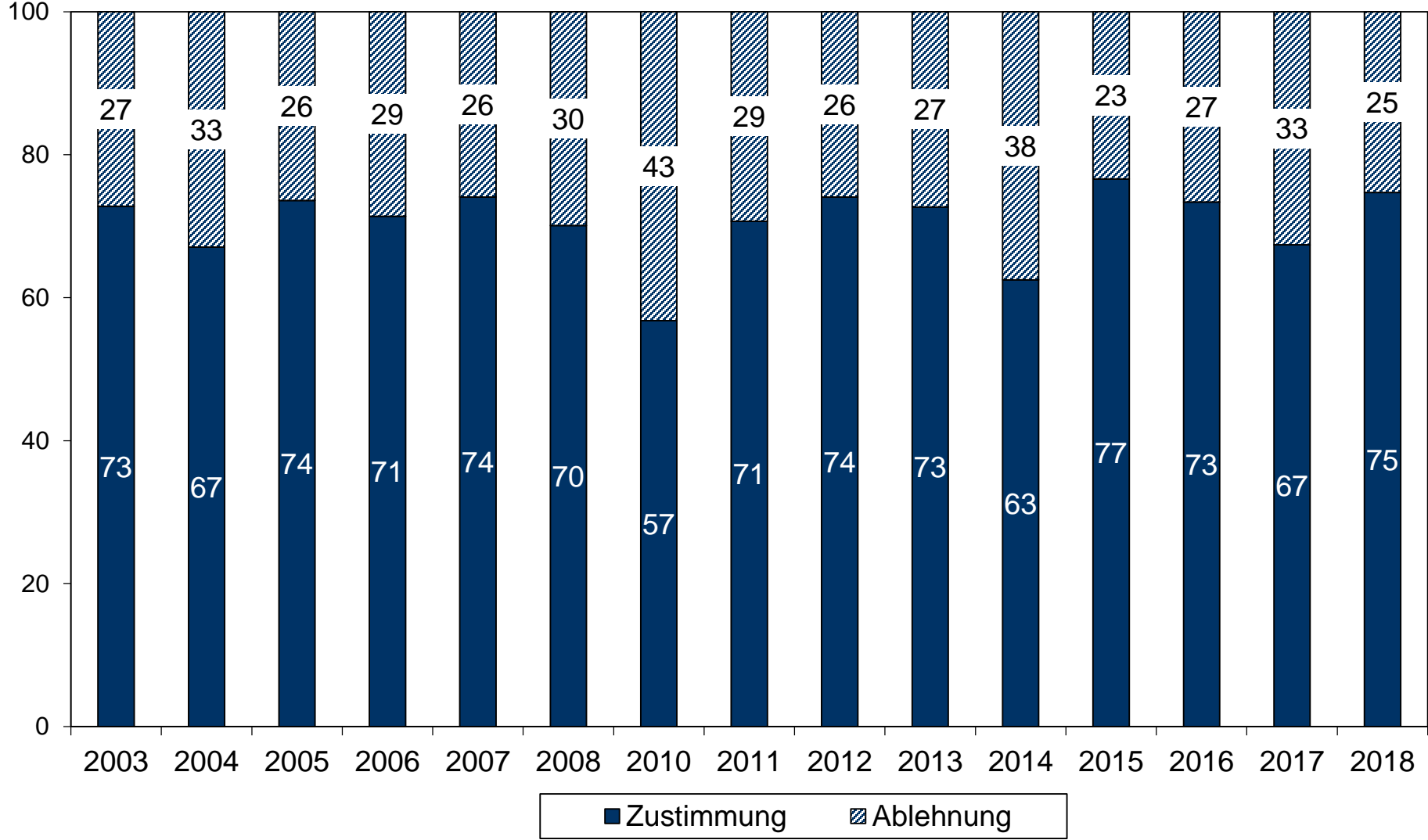


Viele Leute neigen in der Bundesrepublik längere Zeit einer bestimmten Partei zu, obwohl sie auch ab und zu eine andere Partei wählen. Wie ist das bei Ihnen? Neigen Sie, ganz allgemein gesprochen, einer bestimmten Partei zu?

Politische Selbstwirksamkeitsüberzeugung: „Leute wie ich haben so oder so keinen Einfluss darauf, was die Regierung tut.“

2003–2018

(in Prozent)



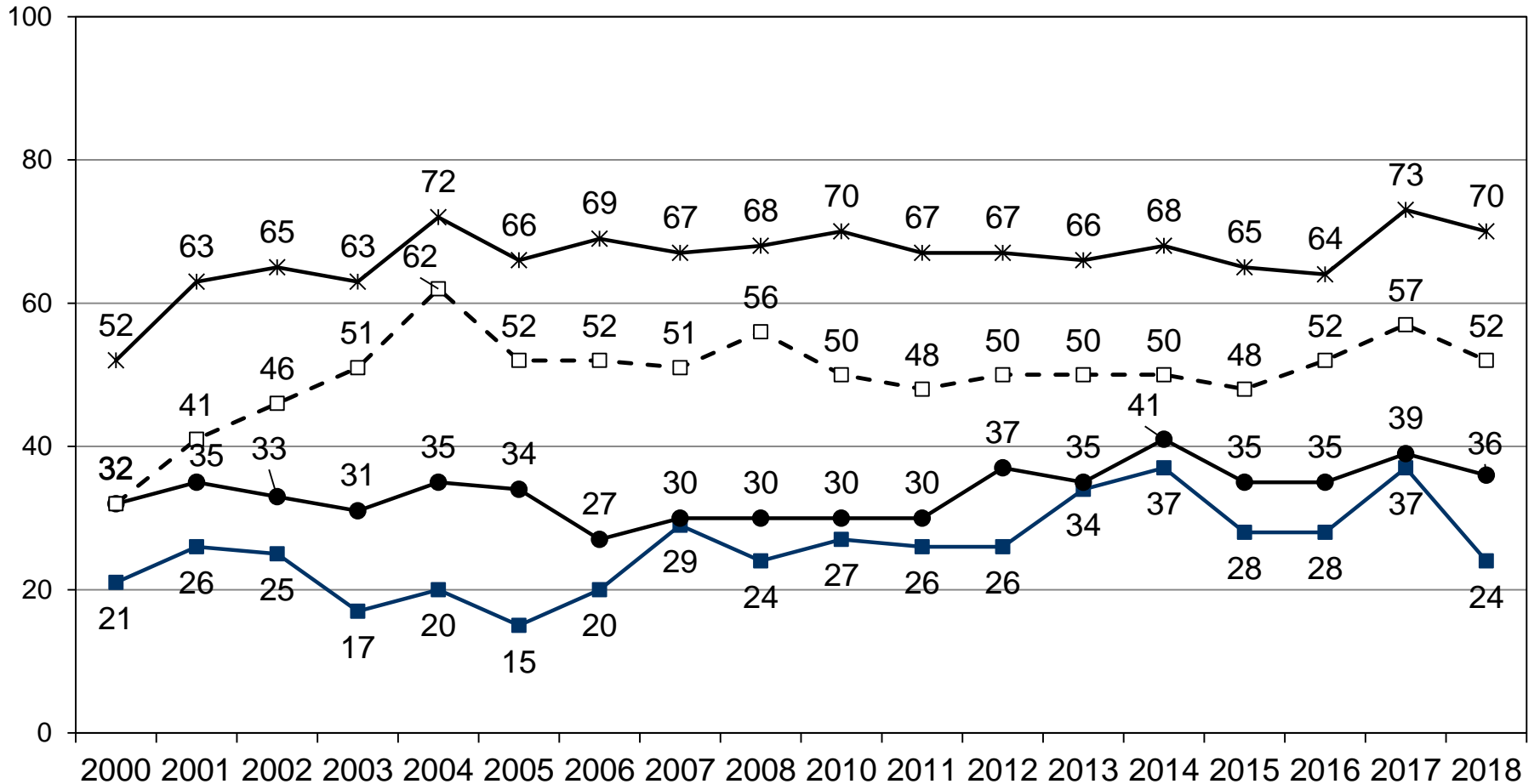
(„stimme voll und ganz zu“ und „stimme eher zu“ / „lehne eher ab“ und „lehne völlig ab“ zusammengefasst)



Institutionenvertrauen

2000–2018

(in Prozent; „vertraue voll und ganz“ und „vertraue weitgehend“ zusammengefasst)



■ Bundesregierung

● Landesregierung

-□ Gerichte

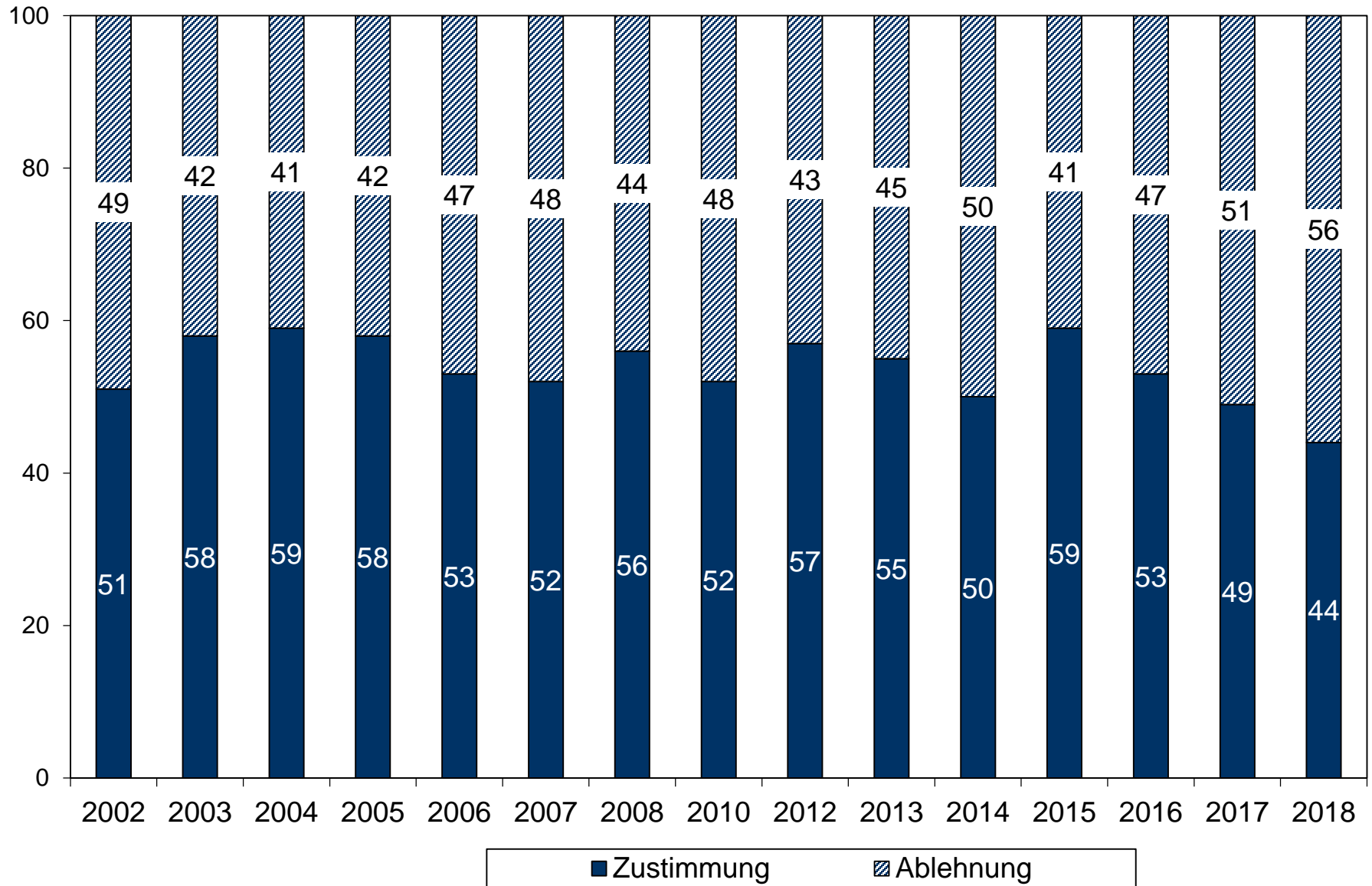
* Polizei

„Westdeutsche behandeln Ostdeutsche als Menschen zweiter Klasse.“



2002–2018

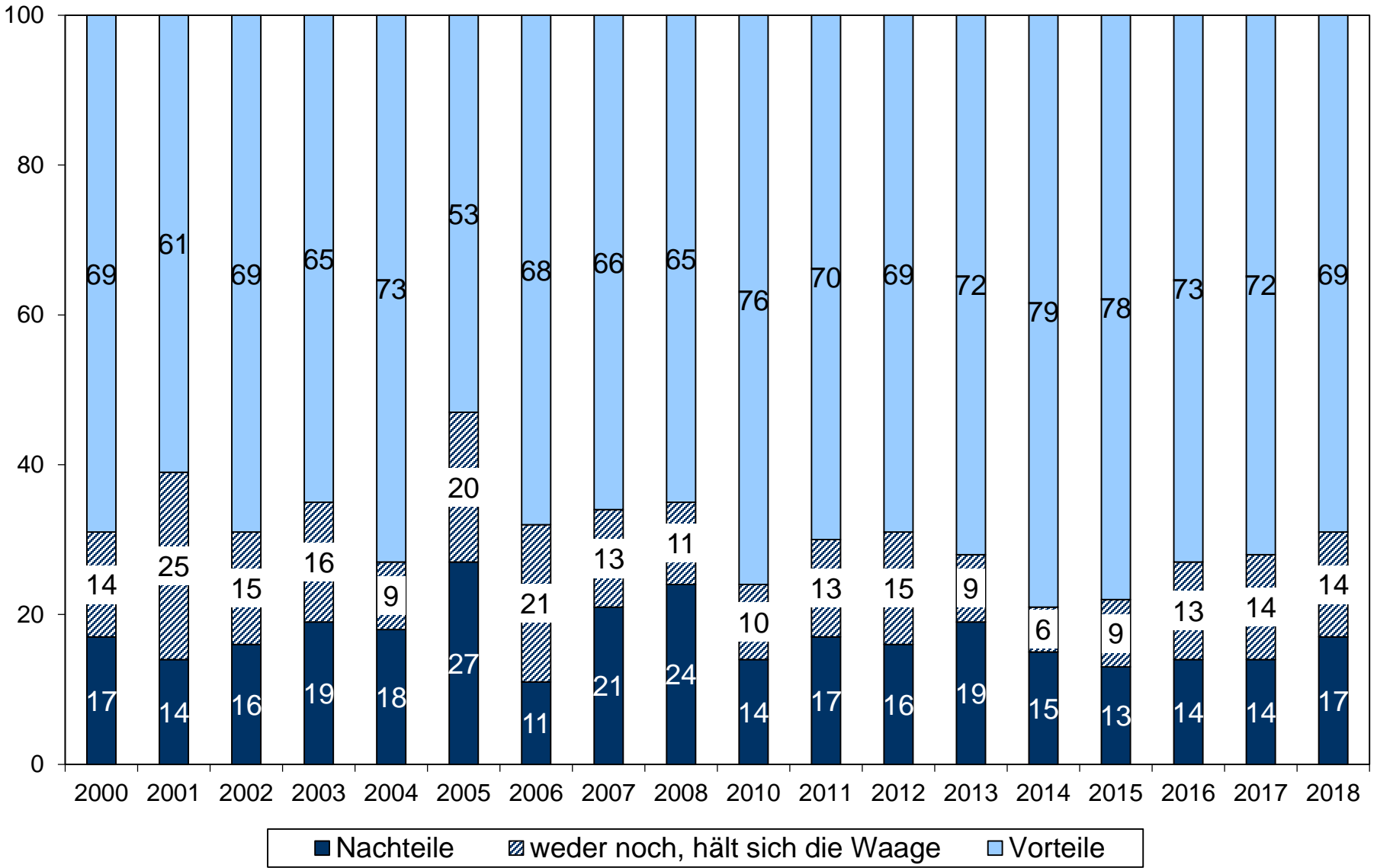
(in Prozent)



(„stimme voll und ganz zu“ und „stimme eher zu“ / „lehne eher ab“ und „lehne völlig ab“ zusammengefasst)

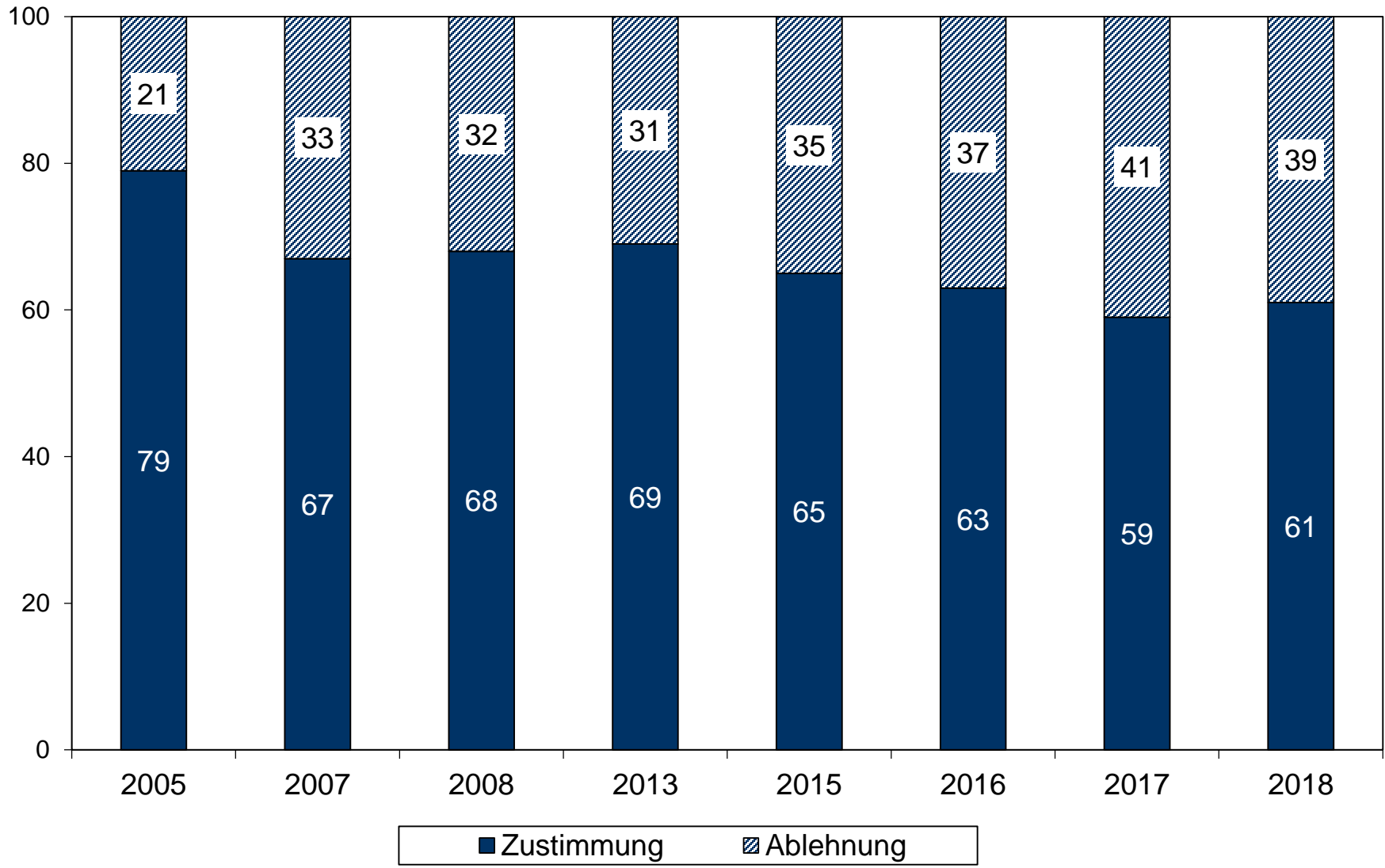
„Würden Sie sagen, dass für Sie persönlich alles in allem eher die Vorteile oder eher die Nachteile der Vereinigung überwiegen?“

2000–2018
(in Prozent)



Orientierungslosigkeit („Anomie“): „Heute ändert sich alles so schnell, dass ich oft nicht weiß, woran ich mich halten soll.“

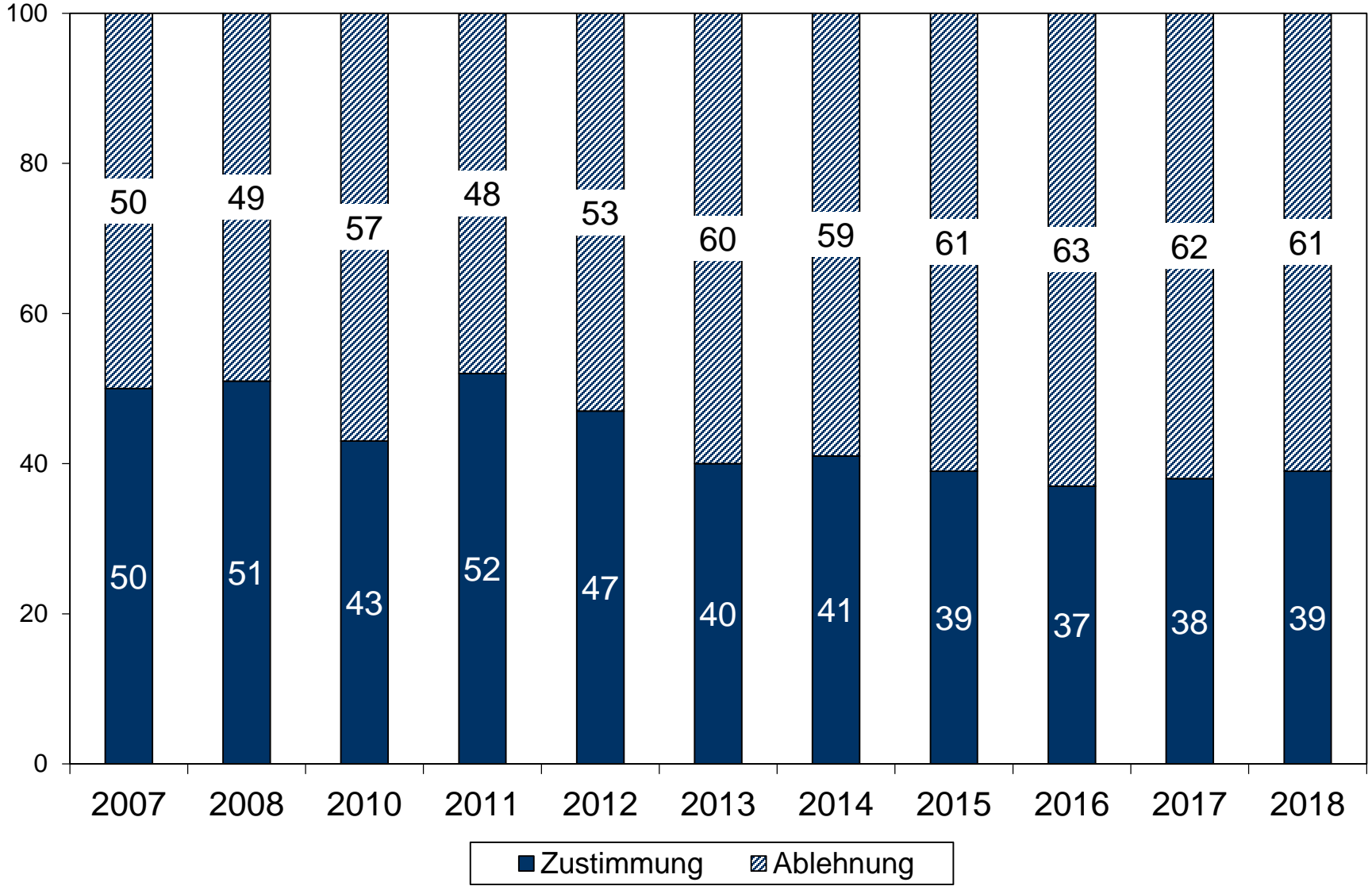
2005–2018
(in Prozent)



(„stimme voll und ganz zu“ und „stimme eher zu“ / „lehne eher ab“ und „lehne völlig ab“ zusammengefasst)

Statusverlustangst: „Es macht mir Sorgen, durch die gesellschaftliche Entwicklung immer mehr auf die Verliererseite des Lebens zu geraten.“

2007–2018
(in Prozent)

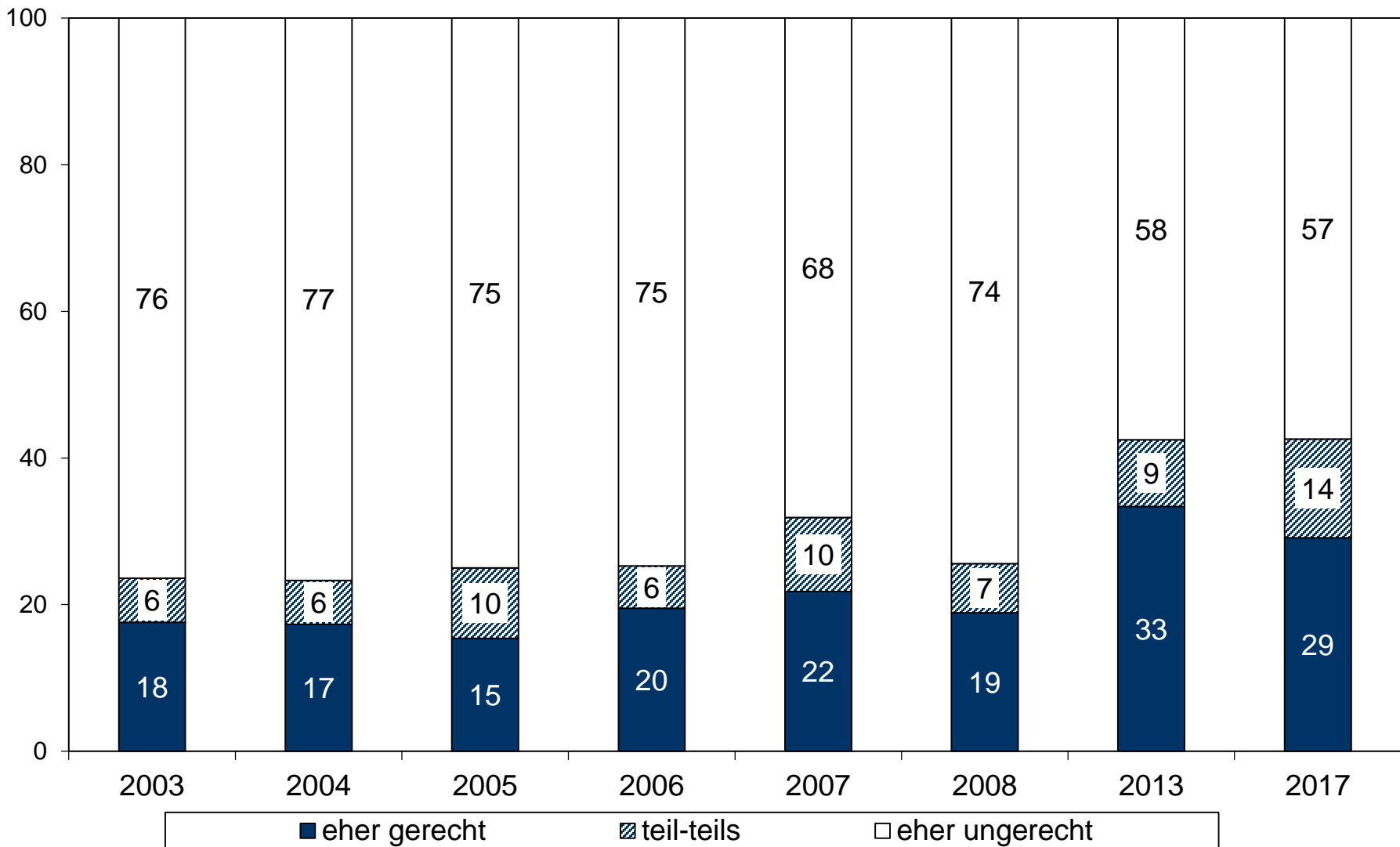


(„stimme voll und ganz zu“ und „stimme eher zu“ / „lehne eher ab“ und „lehne völlig ab“ zusammengefasst)

Einschätzung der Gerechtigkeit in Deutschland

2003–2017

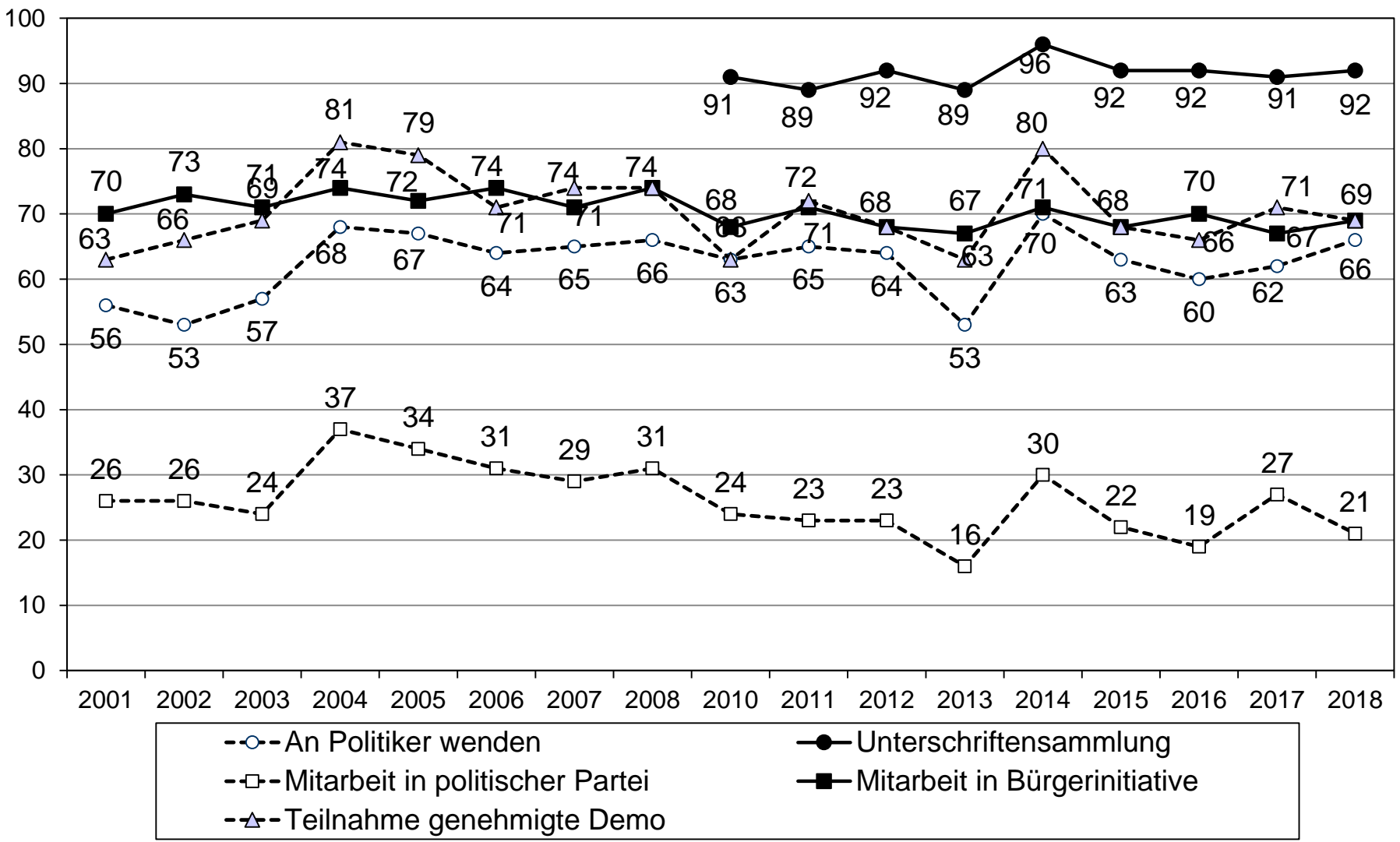
(in Prozent)



Was halten Sie von unserer Gesellschaftsordnung in Deutschland? Geht es da im Großen und Ganzen eher gerecht zu, oder geht es da im Großen und Ganzen eher ungerecht zu?

Formen legaler politischer Partizipation 2001–2018

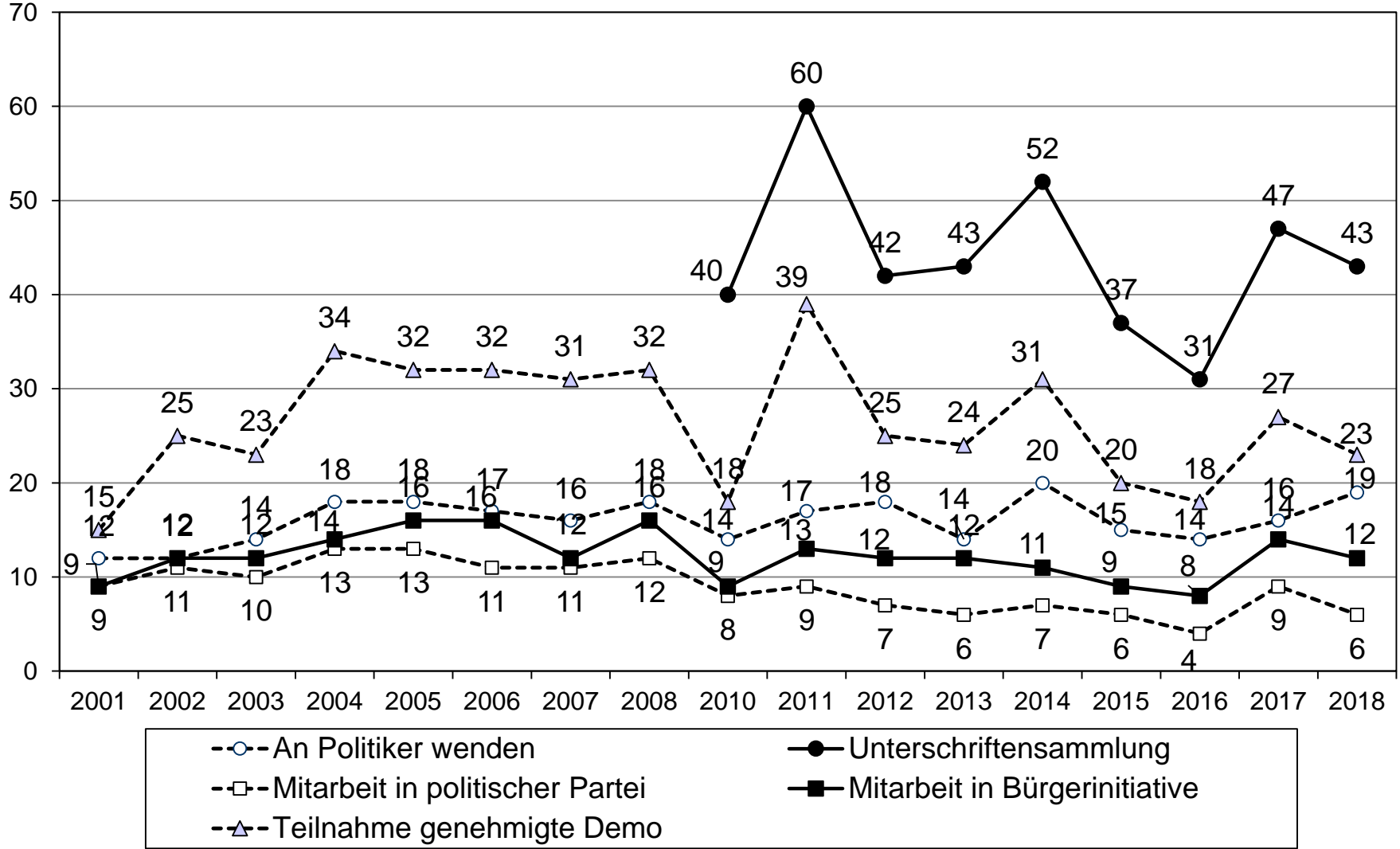
(„habe ich schon getan“/ „würde ich tun“ in Prozent)



Anmerkung: Teilnahme an einer Unterschriftensammlung“ wurde erstmals im TM 2010 abgefragt.

Formen legaler politischer Partizipation 2001–2018

(nur „habe ich schon getan“ in Prozent)

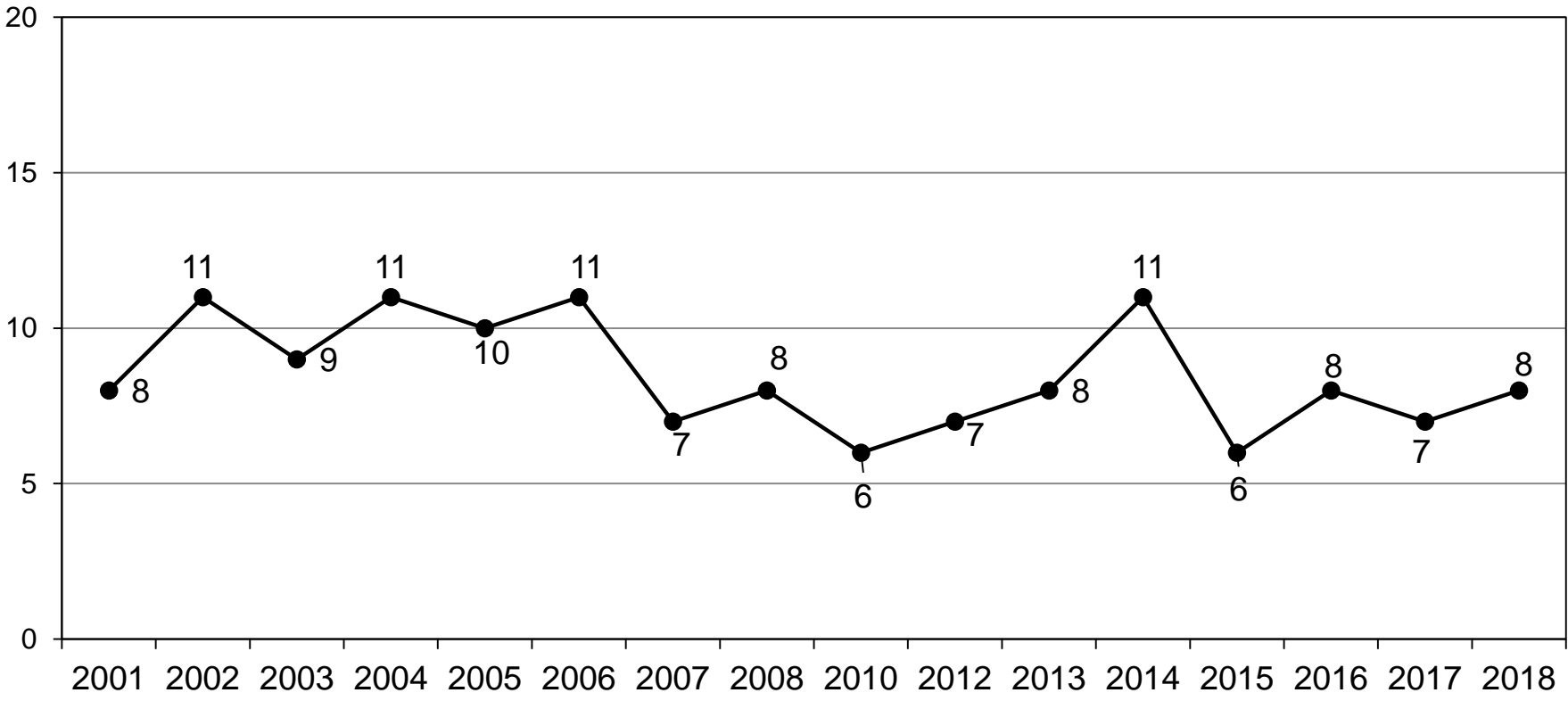


Anmerkung: Teilnahme an einer Unterschriftensammlung“ wurde erstmals im TM 2010 abgefragt.

Gewaltbereitschaft: „...für meine Ziele kämpfen, auch wenn dazu Gewalt notwendig ist.“

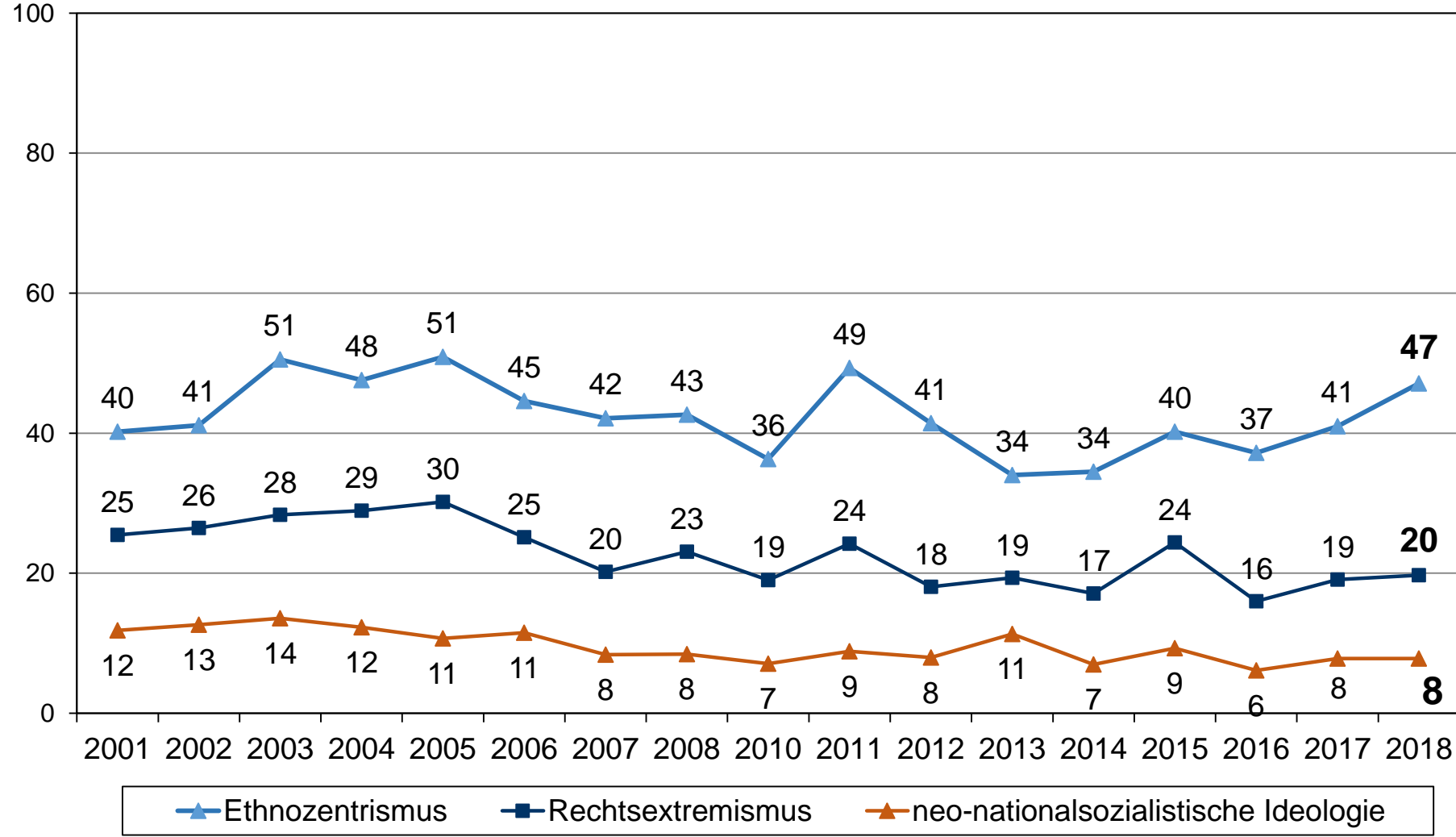
2001–2018

(in Prozent; „würde ich tun“ und „hab ich schon getan“ zusammengefasst)



Rechtsextreme, ethnozentrische und neo-nationalsozialistische Einstellungen 2001–2018

(in Prozent)

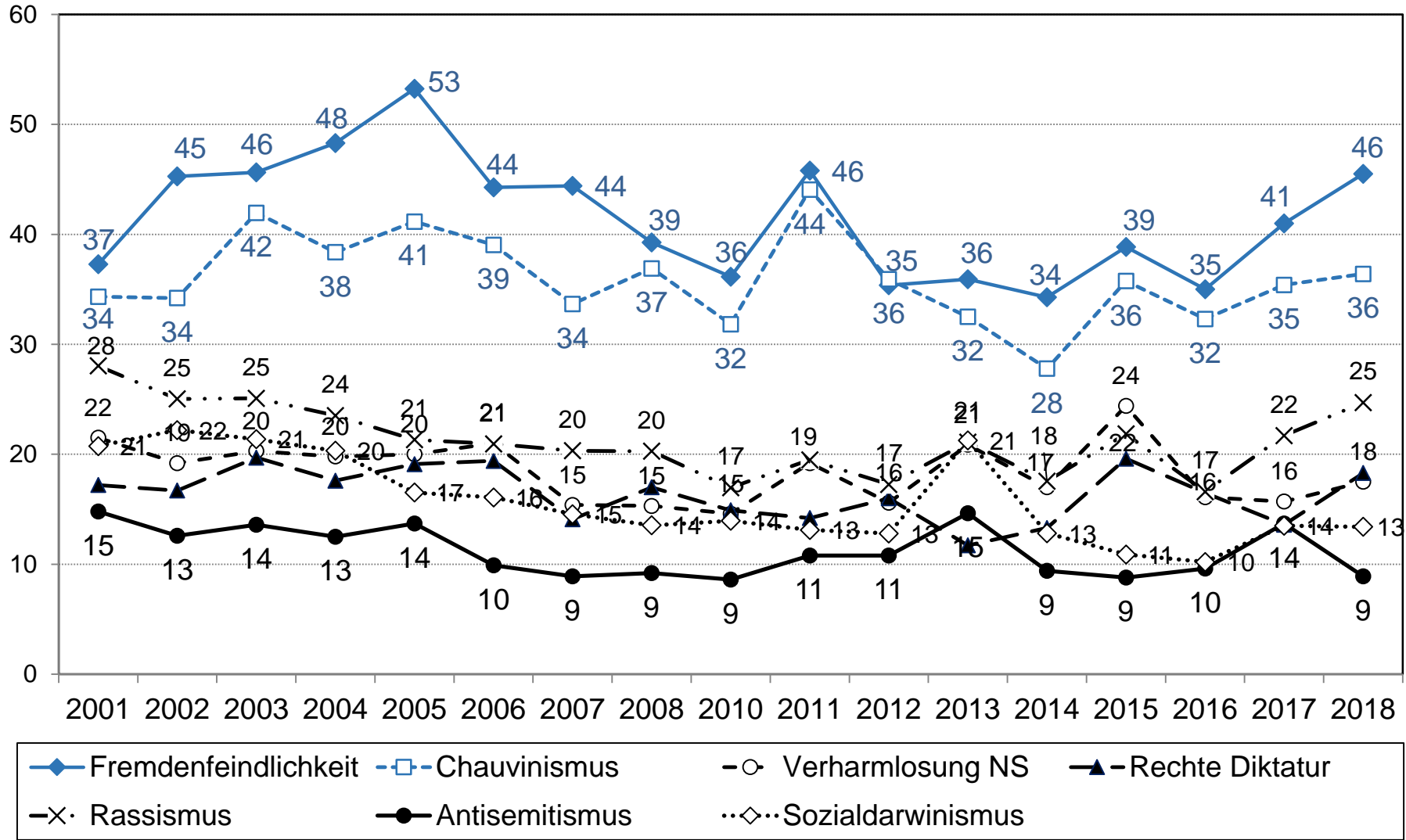


Überwiegende Zustimmung; insgesamt 10 Aussagen entsprechend der Konsensdefinition zur Messung rechtsextremer Einstellungen (2001). 4 Aussagen erfassen **ethnozentrische Einstellungen**, 6 Aussagen erfassen **neo-nationalsozialistische Ideologie**. Die Berechnung basiert auf Mittelwertskalen; pro Teilskala ist max. 1 fehlende Antwort möglich. Befragte gelten als rechtsextrem eingestellt, wenn ihr Skalenmittelwert einer überwiegenden Zustimmung zu allen 10 Aussagen entspricht.

Dimensionen rechtsextremer Einstellungen

2001–2018

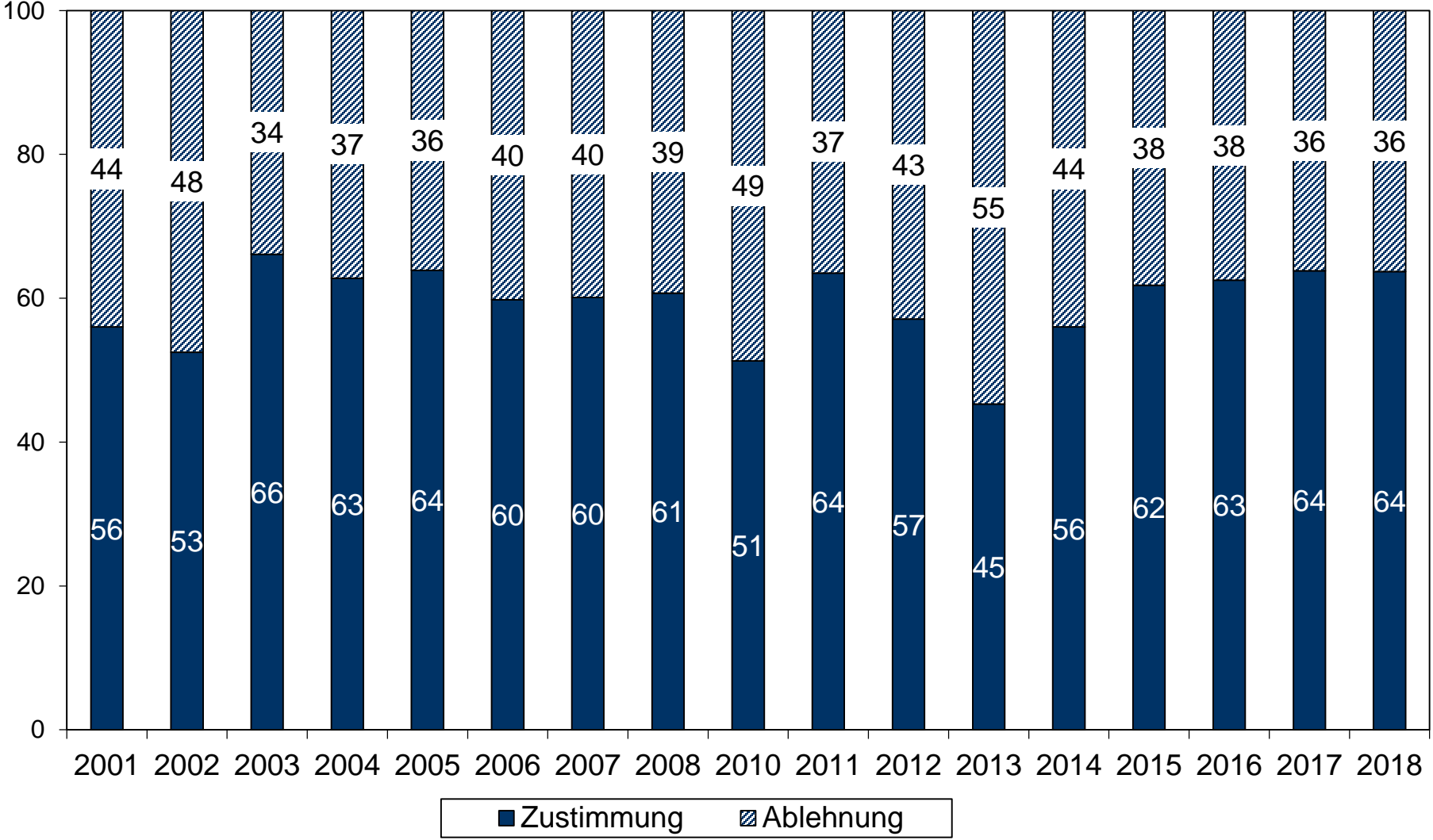
(in Prozent)



Diese inhaltlichen Dimensionen folgen der Konsensdefinition zur Messung rechtsextremer Einstellungen (2001). Fremdenfeindlichkeit und Chauvinismus/Nationalismus erfassen **ethnozentrische Einstellungen**, die übrigen Dimensionen erfassen **neo-nationalsozialistische Ideologie**.

„Was unser Land heute braucht, ist ein hartes und energisches Durchsetzen deutscher Interessen gegenüber dem Ausland.“

2001–2018
(in Prozent)

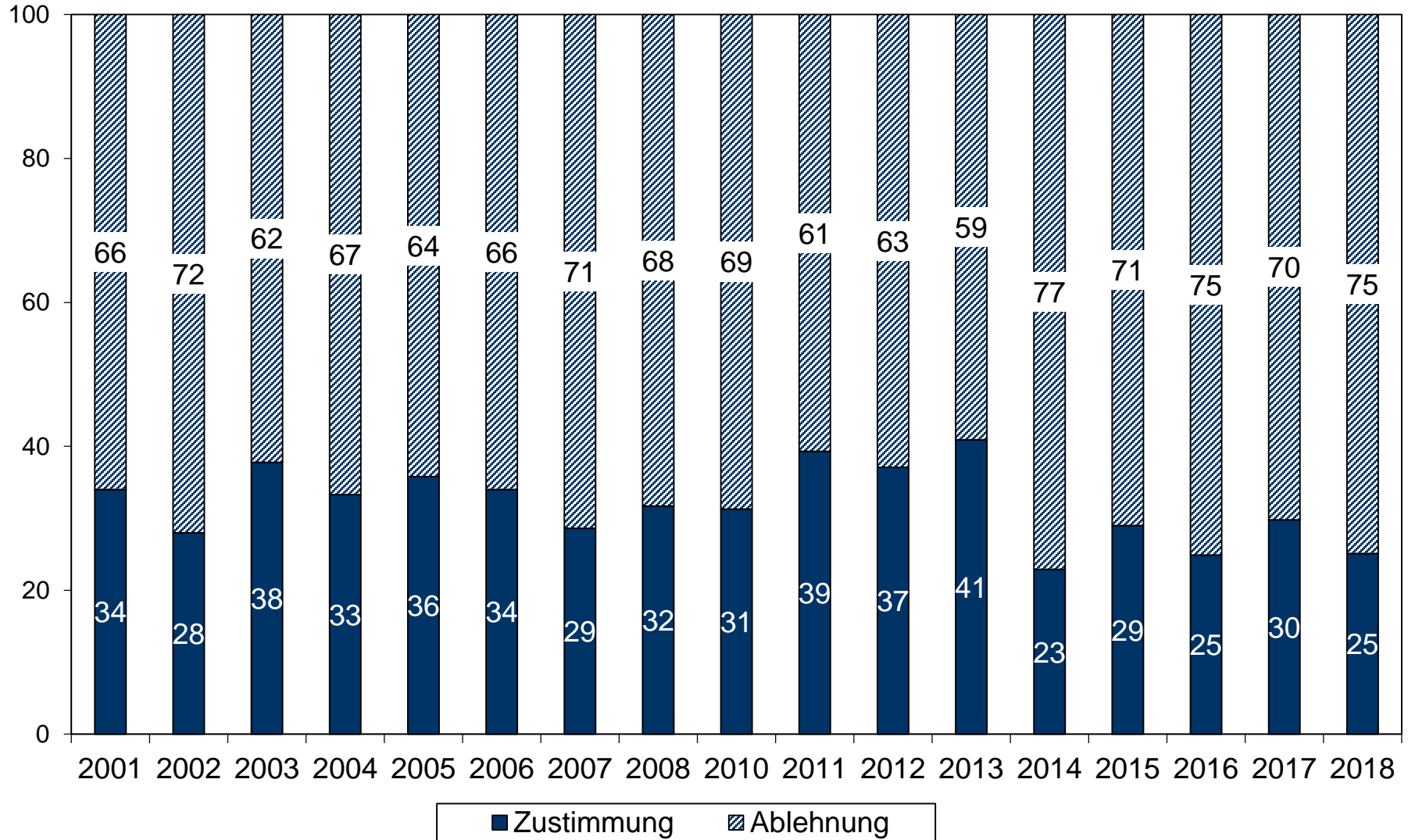


(„stimme voll und ganz zu“ und „stimme eher zu“ / „lehne eher ab“ und „lehne völlig ab“ zusammengefasst)



„Andere Völker mögen Wichtiges vollbracht haben, an deutsche Leistungen reicht das aber nicht heran.“

2001–2018
(in Prozent)



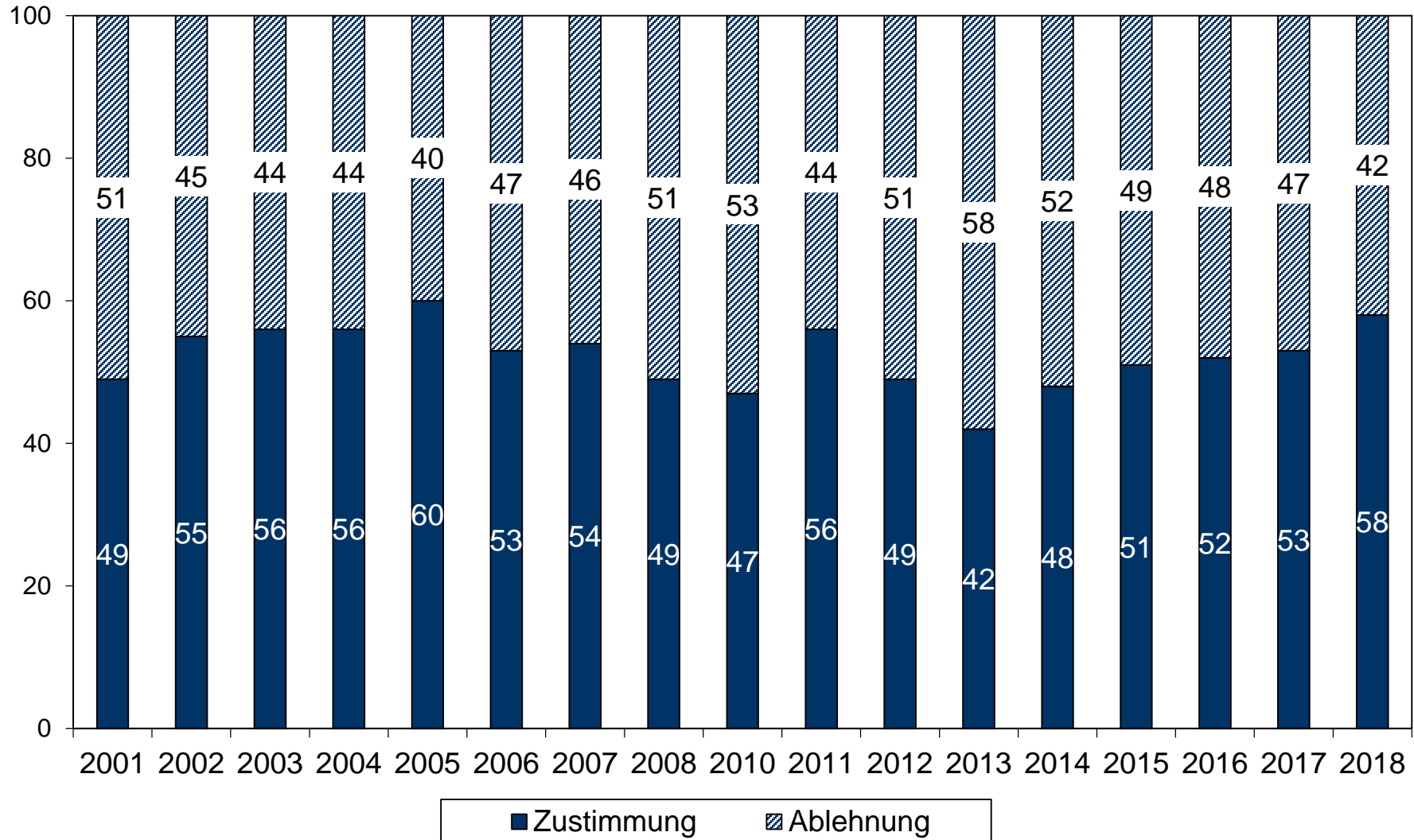
(„stimme voll und ganz zu“ und „stimme eher zu“ / „lehne eher ab“ und „lehne völlig ab“ zusammengefasst)



„Die Bundesrepublik ist durch die vielen Ausländer in einem gefährlichen Maß überfremdet.“

2001–2017

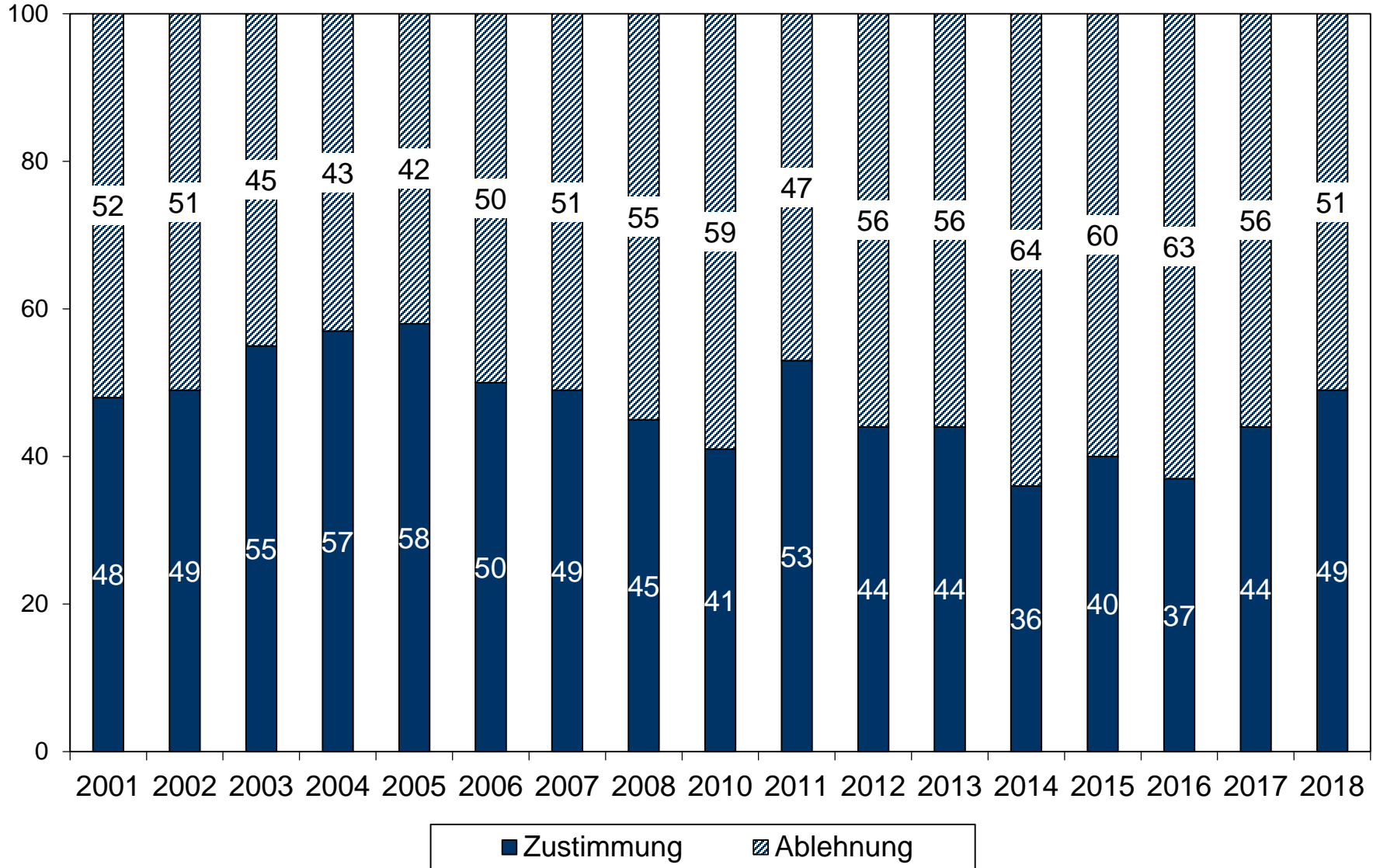
(in Prozent)



(„stimme voll und ganz zu“ und „stimme eher zu“ / „lehne eher ab“ und „lehne völlig ab“ zusammengefasst)

„Die Ausländer kommen nur hierher, um unseren Sozialstaat auszunutzen.“

2001–2018
(in Prozent)

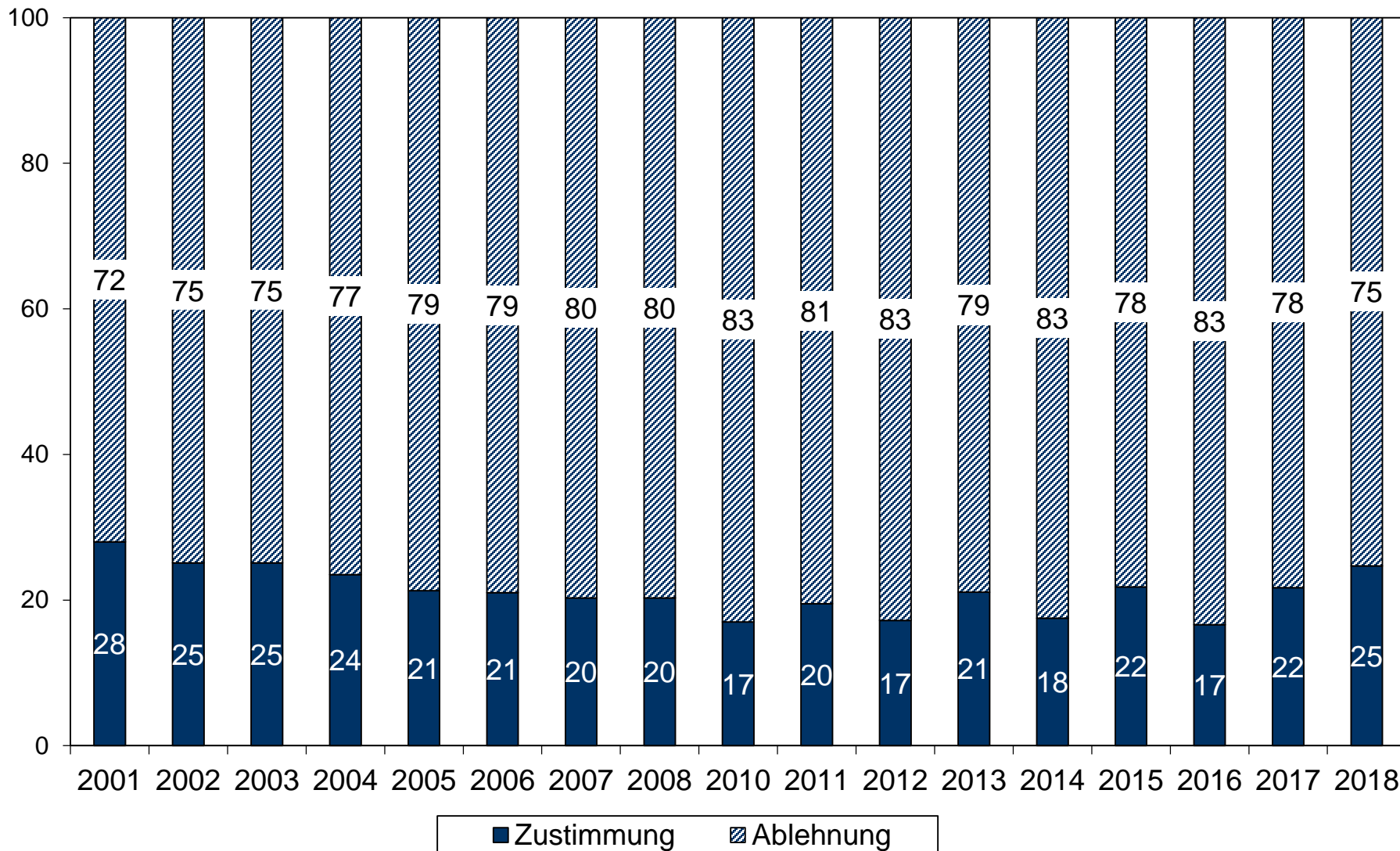


(„stimme voll und ganz zu“ und „stimme eher zu“ / „lehne eher ab“ und „lehne völlig ab“ zusammengefasst)



„Ausländer sollten grundsätzlich ihre Ehepartner unter den eigenen Landsleuten auswählen.“ (Rassismus-Indikator)

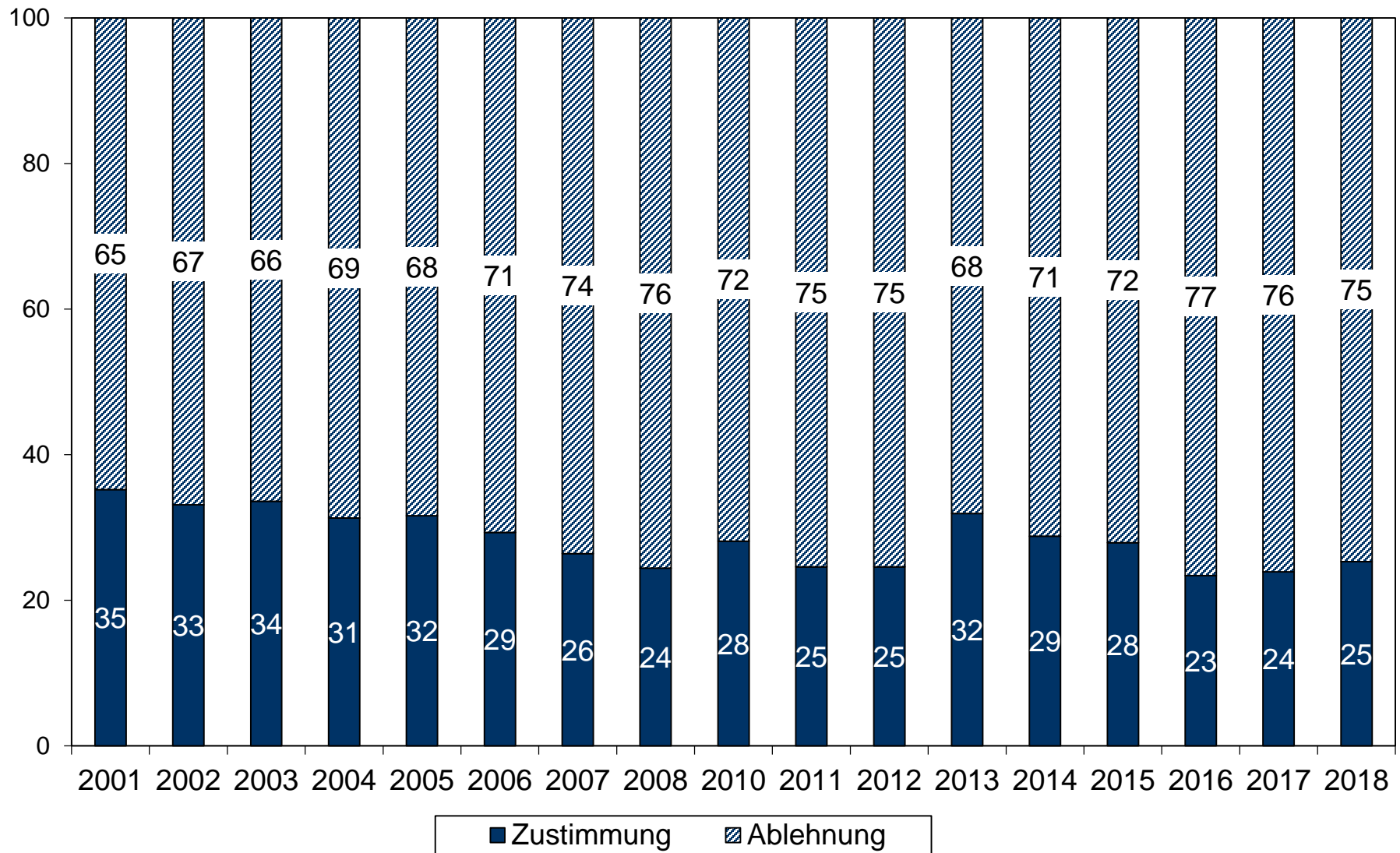
2001–2018
(in Prozent)



(„stimme voll und ganz zu“ und „stimme eher zu“ / „lehne eher ab“ und „lehne völlig ab“ zusammengefasst)

„Es gibt wertvolles und unwertes Leben.“

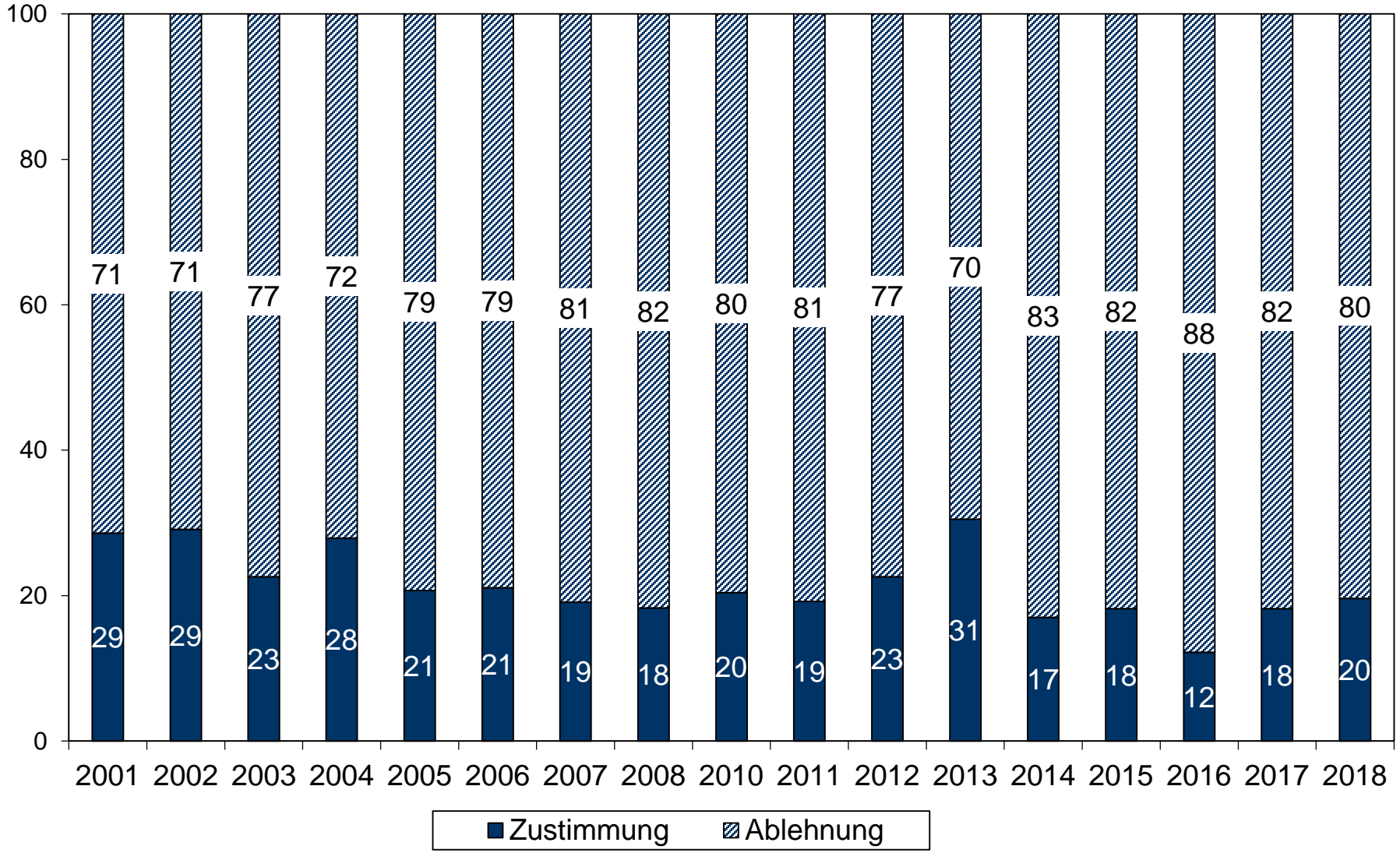
2001–2018
(in Prozent)



(„stimme voll und ganz zu“ und „stimme eher zu“ / „lehne eher ab“ und „lehne völlig ab“ zusammengefasst)

„Wie in der Natur sollte sich auch in der Gesellschaft immer der Stärkere durchsetzen.“

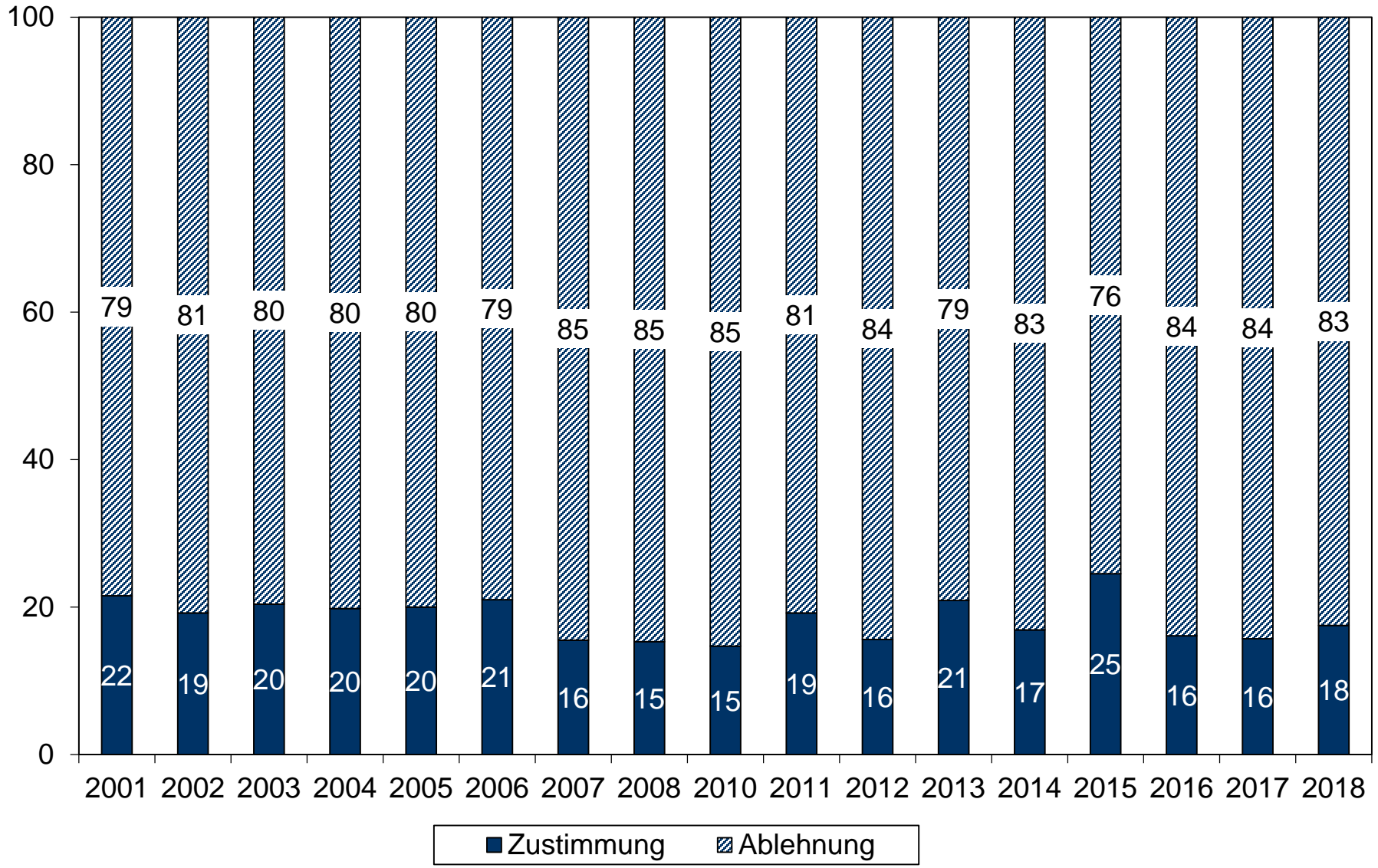
2001–2018
(in Prozent)



(„stimme voll und ganz zu“ und „stimme eher zu“ / „lehne eher ab“ und „lehne völlig ab“ zusammengefasst)

„Der Nationalsozialismus hatte auch gute Seiten.“

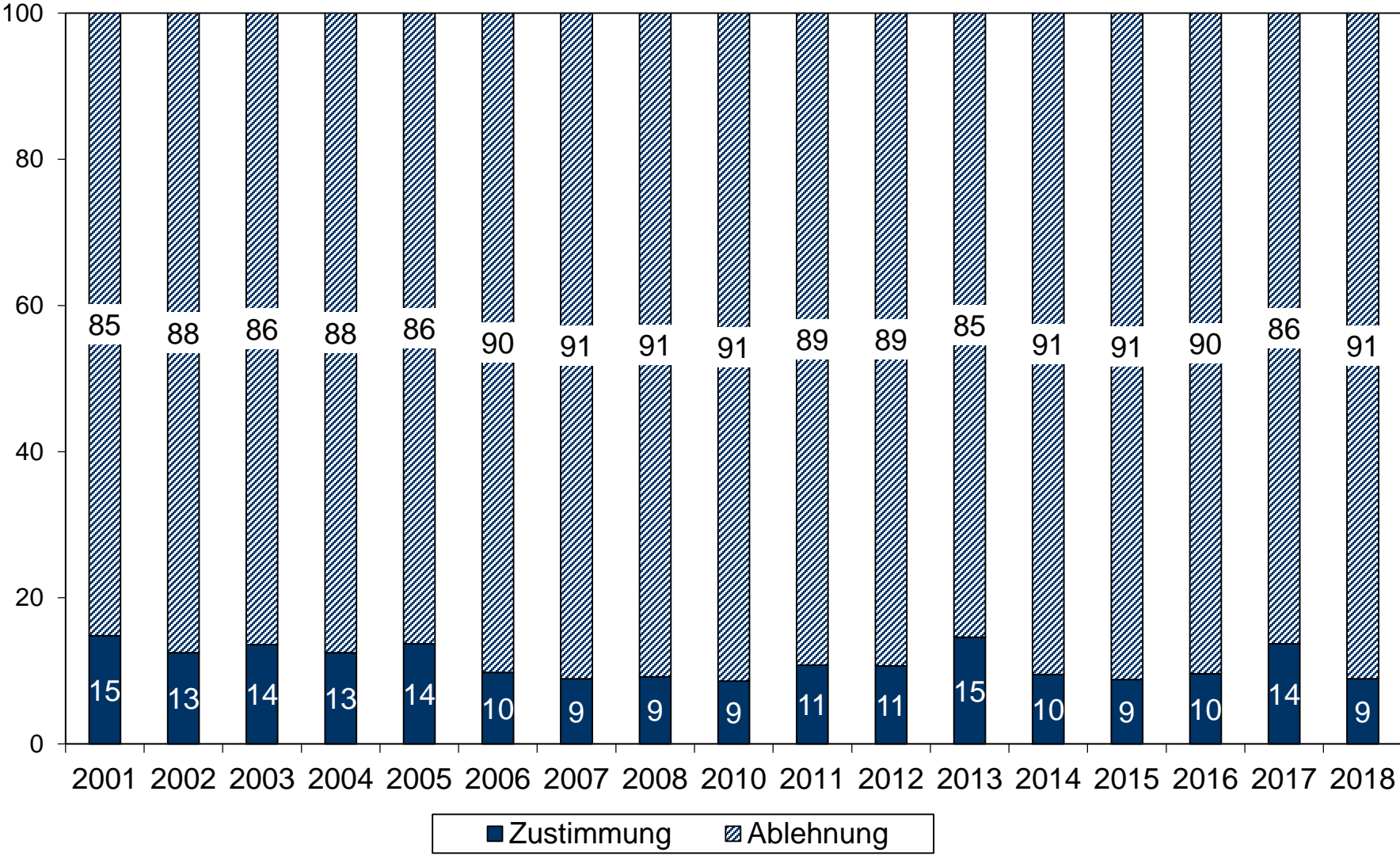
2001–2018
(in Prozent)



(„stimme voll und ganz zu“ und „stimme eher zu“ / „lehne eher ab“ und „lehne völlig ab“ zusammengefasst)

„Die Juden haben einfach etwas Besonderes und Eigentümliches an sich und passen nicht so recht zu uns.“

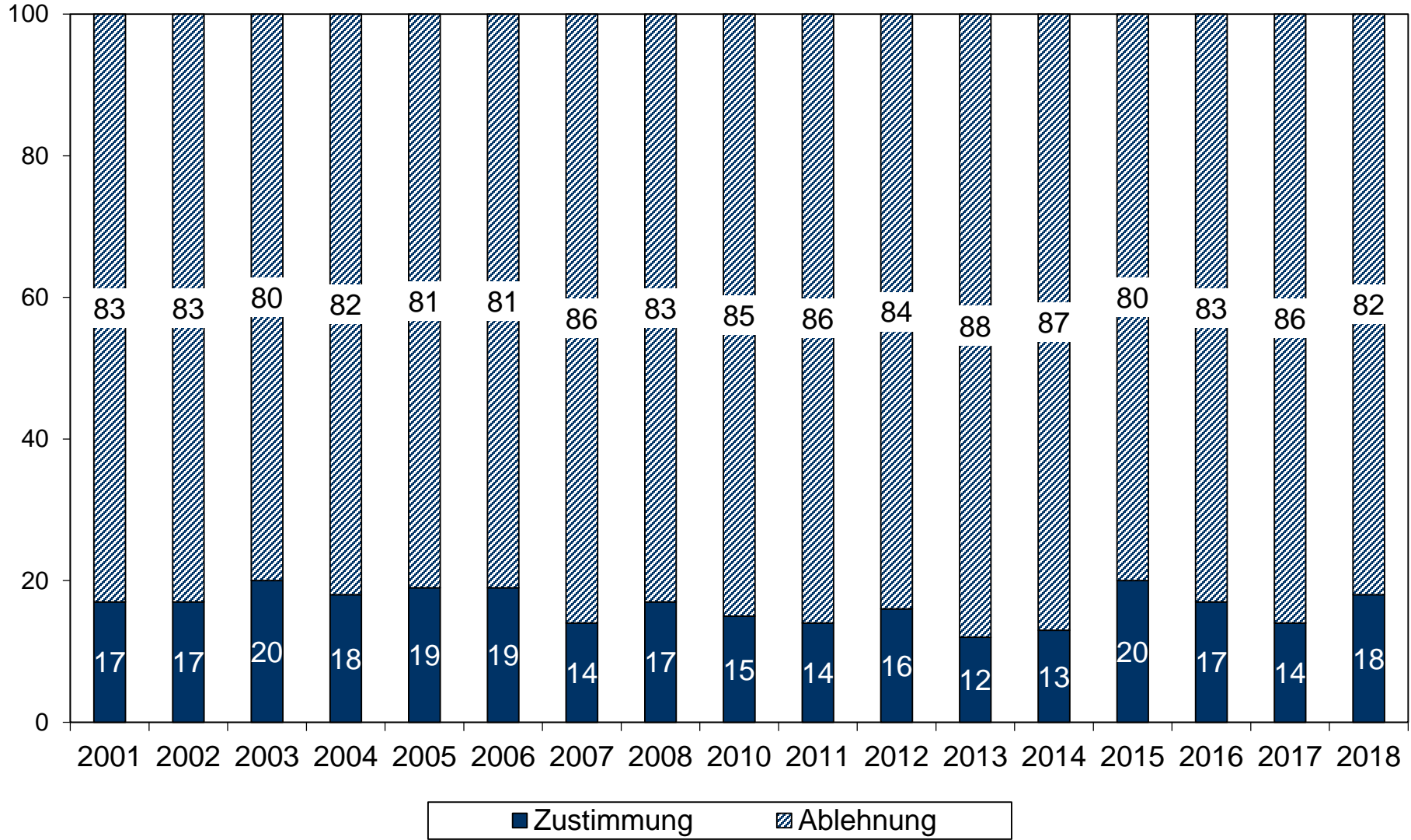
2001–2018
(in Prozent)



(„stimme voll und ganz zu“ und „stimme eher zu“ / „lehne eher ab“ und „lehne völlig ab“ zusammengefasst)

„Im nationalen Interesse ist unter bestimmten Umständen eine Diktatur die bessere Staatsform.“

2001–2018
(in Prozent)



(„stimme voll und ganz zu“ und „stimme eher zu“ / „lehne eher ab“ und „lehne völlig ab“ zusammengefasst)